Stadt-Zeitung.

Halle, den 20. August 1919.

Versorgung mit Lebensmitteln.

Der Verkauf von Quark

erfolgt am Donnerstag auf den Abschnitt 14 für die eingetragenen Kunden bei dem Milchhändler Krebs, Kerchenfeldstraße 22, und Milchhändler Hentze, Zeinerstraße 6. Auf jeden Abschnitt werden 1/2 Pfund abgegeben. Der Preis für ein halbes Pfund Quark beträgt 70 Pfg. Die abgetrennten Abschnitte sind bis 25. August abzuliefern.

Städtischer Verkauf von gemahlener Kaffee-Mischung

(garantiert 30 Prozent reiner Bohnen-Kaffee)

in der Talamtschule am Donnerstag. Zugelassen zum Einkauf werden die Inhaber der Lebensmittelscheine mit den Nummern 18 001—24 000 vormittags von 8 bis 12 Uhr und die Inhaber der Nummern 24 001 bis 31 000 nachmittags von 2—6 Uhr. Gegen Vorlage des Lebensmittelscheins kann für jede Person eines Haushaltes ein Viertelpfund zum Preise von 75 Pfg. für das Viertelpfund abgegeben werden. Abgezähltes Geld ist bereitzuhalten.

Das bedrohte deutsche Wirtschaftsleben.

Von der Liga zum Schutze der deutschen Kultur (Sektion Halle) wird uns geschrieben:

Der mehrtägige Kohlenarbeiterstreik in Oberschlesien hat schon jetzt die schwersten Folgen für unser gesamtes wirtschaftliches Leben mit sich gebracht. Dabei bemühen sich oberschlesische Kommunisten reichsweit, in Mitteldeutschland, hier gleichfalls einen Streik durchzusetzen, ohne Rücksicht auf die Folgen, die ein Uebergreifen des Streiks auf das mitteldeutsche Braunkohlenrevier haben müßte.

Die Hauptlast des ganzen Verkehrs zwischen dem Osten und dem Westen unseres Vaterlandes liegt zur Zeit auf dem Eisenbahndirektionsbezirk Halle. Eine erhöhte Leistung der Transporte über Berlin kann nicht in Frage kommen, da die Berliner Bahnhöfe ohnedies überlastet sind. Die wichtigsten Verkehrswege sind zurzeit Falkenberg—Halle und Falkenberg—Wahren. Auch die sächsischen Bahnen können aus mancherlei Gründen für die Entlastung des mitteldeutschen Verkehrs nicht in Frage kommen. Bei den Berliner Bahnhöfen ist zudem noch zu beachten, daß gerade dort die Diebstähle überhand nehmen, und daß dort bisher alle Bestrebungen auf eine schärfere Bewachung der Züge ohne nachhaltigen Erfolg waren. Auf den Strecken des Eisenbahndirektionsbezirks Halle müssen die für die Provinzen des Ostens bestimmten Lebensmittel transportiert werden, und umgekehrt muß der Osten auf den gleichen Linien mit der notwendigsten Kohle versorgt werden. Auch die Braunkohlenversorgung des Ostens darf gerade jetzt nicht ins Stocken geraten, weil das letzten Endes auch für die kommende Volksabstimmung von Bedeutung werden könnte. Die riesige Kriegsindustrie Mitteldeutschlands ist bereits zu einem Teil wirtschaftlich umgestellt worden. So werden hier in großen Massen künstliche Düngemittel hergestellt. Jeder Ausfall der Produktion dieser Düngemittel muß von schwerwiegenden Folgen sein. Weiter hängt von einer ausreichenden Kohlenbeförderung der Kalibergbau ab, und endlich befinden sich noch in dem mitteldeutschen Industriebezirk große Kohlenelektrizitätswerke, die zum Teil sogar Berlin mit Strom versorgen. Die Bedeutung der mitteldeutschen Braunkohle ist durch die Besetzung des industriellen Gebietes, durch den Friedensvertrag, nach dem wir Millionen von Tonnen an die Entente zu liefern haben, und endlich in diesen Tagen durch den unsinnigen oberschlesischen Streik unendlich gestiegen. Mehr denn je kommt es deshalb darauf an, daß wenigstens die Kohlenförderung in Mitteldeutschland nicht nur in der bisherigen Weise erhalten, sondern erheblich gesteigert wird.

Außerordentlich leidet nun jetzt schon unsere Eisenbahn unter dem oberschlesischen Streik. Die Lokomotiven des alsischen Eisenbahndirektionsbezirks sind aus der oberschlesischen Kohlen eingerichtet. Während der tägliche Verbrauch des ganzen Eisenbahndirektionsbezirks 1650 Tonnen beträgt, sind z. B. am letzten Montag nur 75 Tonnen aus Oberschlesien eingegangen, so daß die notwendigste Versorgung der mitteldeutschen Eisenbahn durch Ruhrkohle geschehen muß. Das bringt aber schon mancherlei Erschwerungen bei der Heizung der Lokomotiven mit sich. Zur Eisenbahndirektionsbezirk Halle war am Montag nur noch ein Kohlenvorrat für drei Tage. Da nun täglich nicht soviel Kohlen zur Anlieferung kommen, wie gebraucht werden, ist es verständlich, daß die Eisenbahn sich in kürzester Zeit in einer äußerst schweren Notlage befinden muß. Die Folgen, die durch ein Lahmlegen der Eisenbahn entstehen müssen, sind unberechenbar. Kommt der Eisenbahnverkehr wieder zum Stocken, dann ist die jetzt besser gewordene Lebensmittelversorgung gefährdet, die Züge müssen wieder stillliegen, und die Diebstähle werden sich dann erschreckend vermehren. Schon jetzt häufen sich die Diebstähle Woche um Woche. Erst in jüngster Zeit kam es in Dieskau und Helfta zu Kämpfen mit Plünderern. Die Eisenbahn hat sich inzwischen bereits veranlaßt gesehen, alle Entschädigungsreklamationen abzulehnen, weil es zurzeit garnicht möglich ist, einen geordneten Schutz der Ladungen zu sichern. Dabei betragen die Entschädigungen für gestohlene oder sonstwie abhanden gekommene Güter bereits im Etatsjahr 1918/19 über 80 Millionen Mark.

Wenn wir uns alle diese Folgen vergegenwärtigen, dann wird man nur den dringenden Wunsch haben können, daß durch den für Oberschlesien in Aussicht genommenen Arbeitszwang bald wieder die notwendige Kohlenproduktion geschert wird, und daß alle oberschlesischen Streikbetzer, die jetzt oder in der Folge hier ihr Glück versuchen, ein Fiasko erleben.

Waschmittelversorgung.

Zur Versorgung der Bevölkerung mit guter, reiner, billiger deutscher Seife hat der Ueberwachungsausschuß der Seifenindustrie folgende Maßnahmen getroffen:

Vom Monat September an werden auf den Kopf der Bevölkerung wahlweise (nicht je) **50 Gramm folgender Erzeugnisse geliefert: 1. 80prozentige polierte Feinseife in 100-Grammstücken, das Stück zu 1,20 Mark, oder 2. 60—62prozentige reine Kernseife (gleich 72prozentige französischer Zählung) in 100- oder 200-Grammstücken, das Stück zu 0,80 oder 1,60 M., oder 3. 80prozentige reine Rasierseife in 50-Grammstücken, das Stück zu 0,60 M.**

Diese Erzeugnisse dürfen nur gegen die Feinseifenabschnitte der Seifenkarte abgegeben werden. Es sind also erforderlich: 2 Feinseifenabschnitte für das Stück Feinseife zu 100 Gramm, 2 Feinseifenabschnitte für das Stück Kernseife zu 100 Gramm, 4 Feinseifenabschnitte für das Doppelstück Kernseife zu 200 Gramm, 1 Feinseifenabschnitte für das Stück Rasierseife zu 50 Gramm. Die K.-A.-Seife, welche bisher gegen die Feinseifenabschnitte der Seifenkarte abgegeben werden durfte, ist künftig markenfrei. Die erstmalige Abgabe der Erzeugnisse erfolgt gegen die Oktoberabschnitte der Seifenkarte. Die Feinseifenabschnitte der Monate Juli, August, September verfallen.

Die Verbraucher haben alsbald die Oktoberabschnitte bei ihren Lieferanten (Ladengeschäft, Kleinhändler) abzugeben. Sie erhalten dagegen einen Gutschein, gegen den Gutschein wird ihnen im September die Seife abgegeben. Im Oktober können die Verbraucher die Ware sofort im Laden gegen die November-Feinseifen-Abschnitte erhalten, ebenso im November gegen die Dezember-Abschnitte und so fort. Die Wiederverkäufer haben die Oktober-Feinseifenkarten-Abschnitte, die die Gesamtschaft bei ihnen abgegeben hat, Anfang September an den noch bekanntzugebenden Tage in gewohnter Weise gegen Empfangsbestätigungen bei der Bezugsscheinstelle abzuliefern. Die Abschnitte werden zusammengenommen, gleichzeitig ab gegen Feinseife, Kernseife oder Rasierseife bestellt werden soll. Es sind die alten Vordrucke für „K.-A.-Seifen" — Empfangsbestätigungen mit dem Stempel-Aufdruck „Reine Seifen" — zu verwenden. Die Novemberabschnitte sind von den Wiederverkäufern Anfang November an dem noch bekanntzugebenden Tage gegen Empfangsbestätigungen bei der Bezugsschstelle einzutauschen. Händler, die entgegen den Bestimmungen andere Abschnitte einreichen oder falsche Angaben machen, haben zu gewärtigen, daß sie dauernd vom späteren Bezug der neuen Erzeugnisse ausgeschlossen werden. In späteren Monaten können auf Grund der Bestimmungen des Ueberwachungsausschusses die Feinseifenkarten-Abschnitte des laufenden und vergangenen Monats gegen Empfangsbestätigungen eingetauscht werden. Die Wiederverkäufer erhalten gegen die Empfangsbestätigungen über die Oktober-Abschnitte von ihren Lieferanten sowohl im Monat September wie im Monat Oktober (also zweimal) die darauf angegebenen Warenmengen geliefert. Im Monat November erhalten sie Ware gegen die Empfangsbestätigungen über die Novemberabschnitte und in den folgenden Monaten entsprechend gegen die Empfangsbestätigungen für die Kartenabschnitte des vergangenen und des laufenden Monats.

Zur Verteilung der Tabakkarten,

die, wie wir auch durch verschiedene Zuschriften an uns feststellen konnten, unter der Einwohnerschaft Mißstimmung hervorgerufen hat, wird uns vom Magistrat geschrieben: Die Art der Verteilung der Tabakkarten befriedigt einen Teil der Raucher nicht. Gewiß erfüllt sie nicht alle Wünsche. Aber, wie so oft, wußte sich auch hier das Ideal den praktischen Notwendigkeiten anpassen. So entschied sich denn die Ernährungsdeputation, ebenso, wie sie einstimmig den Kreis der Verkäufer bestimmte, auch einstimmig für die Verteilung der Bezugskarten nach Haushalten, richtiger, nach Lebensmittelscheinen. Die Raucher wenden ein, dies sei ungerecht, weil es in einem Haushalt mehrere, im anderen nur einen, im letzten überhaupt keinen Raucher gebe. Aber sollte etwa der Magistrat in jedem der über 50 000 Haushalte die Raucher feststellen? Erkennungsmerkmale für Raucher gibt es bisher nicht. Man wäre auf die Angaben der Haushalte angewiesen gewesen. Aber, selbst deren Richtigkeit vorausgesetzt — und wer würde sie im Ernst erwarten? —, welches ungeheure Maß von Ermittlungsarbeit für eine schnell vorübergehende, verhältnismäßig geringfügige Verteilung! Die Elle wäre wahrlich länger geworden als der Kram! Es bliebe die Zuteilung nach Köpfen. Wäre die gerechter gewesen? Sicher aber das Gegenteil! Denn man hätte weniger die Raucher als die Kinder bedacht oder „starken Familienvätern" Tabakprämien ausgesetzt, die sie in den meisten Fällen kaum in Anspruch genommen hätten, aus naheliegenden Gründen. Man sieht, es war gar nicht so unüberlegt und so ungerecht, wenn man den einfachsten Weg wählte und auf jeden Lebensmittelschein eine Karte gab, im übrigen den Ausgleich zwischen rauchenden und nichtrauchenden Haushalten dem „freien Spiel der Kräfte" überließ.

Eine Härte indessen kann und soll ausgeglichen werden: Für Untermieter, Arbeitsgehilfen und dergl. mehr, die keinen eigenen Lebensmittelschein besitzen, ebenso für Haushaltungen, die mit einem anderen Haushalt vereinigt sind in dessen Lebensmittelschein mit eingetragen sind, sollen Zusatzkarten ausgegeben werden. Die Bekanntmachung hierüber erscheint in den nächsten Tagen. Bis dahin wolle man sich gedulden und auf Zusicherten und Besuche im Ernährungsamt gütigst verzichten.

Die Zigarrenraucher mögen ihre Hoffnungen ohnehin nicht allzu hoch spannen. Die Zahl der Zigarren, die auf den einzelnen Haushalt kommen, wird recht klein sein. Wer Zigaretten raucht, wird besser fahren. Die Preise werden sich bei den Zigarren zwischen 30 und 50 Pfg. bewegen. Zigaretten kosten einheitlich 12 Pfg. Da der Zigarettenpreis vom Reichsverwertungsamt einheitlich festgestellt ist, konnte auf Preisausdrucke auf den Zigaretten in diesem Falle keine Rücksicht genommen werden. Der Verkauf darf erst beginnen, wenn der Magistrat es bekannt gibt. Die Nichtraucherhaushaltungen sind garnicht eingeplant. Nur dann ist eine genaue Kontrolle möglich, nur dann können Schiebungen verhindert werden.

* Der Kram- und Viehmarkt, der für den 8. und 9. September d. J. vorgesehen war, ist durch Verfügung des Provinzialrats vom 13. August aufgehoben.

* Große Herbstfischfleischeinkäufe werden dem Vernehmen nach von verschiedenen Seiten jetzt getätigt. Wie wiederholt von maßgebender Seite erklärt worden ist, ist damit zu rechnen, daß, wie in den Vorjahren, so auch in diesem Jahre, eine Zwangsbewirtschaftung der Kartoffelernte stattfindet. Durch die Zwangsbewirtschaftung wird die Erfüllung der geschlossenen Verträge unmöglich gemacht, und es muß daher vor dem Abschluß solcher Verträge gewarnt werden.

* Futtermittel. Infolge Aufhebung der Zwangsbewirtschaftung des Heus und Strohs ist die Ausgabe von Erlaubnisscheinen zum Bezuge von Heu, Stroh und Häcksel durch unsere Futtermittelstelle vom 18. August ab endgültig eingestellt. Bei dieser Gelegenheit wird darauf hingewiesen, daß Futtermittel (Beifutter für Pferde, Geflügelfutter usw.), soweit sie noch der Zwangsbewirtschaftung unterliegen, nach wie vor durch die Futtermittelstelle, Rathausstraße 19, Zimmer 71/72, zur Verteilung kommen.

* Wohnungsschiebe müssen sich in dieser Woche, wie mitgeteilt, die Einwohner, die noch keinen solchen besitzen, mit zwei Familiennamen mit den Buchstaben A—Z beginnen, in den zuständigen Kopiermeldestellen ausstellen lassen.

* Das neue Fünfzigpfennigstück. Zwecks Vermehrung der Kleinmünzen ist beabsichtigt, für 50 Millionen neue Fünfzigpfennigstücke bei den Münzstätten in Prägung zu setzen. Das Modell des neuen Geldstücks weicht wesentlich von den bisherigen Münzen ab und dürfte sich für den praktischen Gebrauch gut eignen. Geplant ist, die neuen Stücke in Aluminium anfertigen zu lassen. Was das Aeußere der neuen Münze anbetrifft, so befindet sich oben auf der Vorderseite mit dem Rande gleichlaufend die Inschrift „Deutsches Reich". Die Mitte der Vorderseite wird, wie bei den Zehnpfennigstücken, von einer „50" eingenommen, darunter ist auf einem Schild „Pfennig" zu lesen. Unter dem Schild befindet sich die kleingehaltene Jahreszahl 1919. Die Rückseite weist ein Garbenbündel mit vollen Aehren auf, das in der Mitte von einem Band durchouert wird, auf dem der für unsere Zeit so beherzigenswerte Spruch zu lesen ist: „Sich regen bringt Segen". Die Schrift ist gotisch gehalten, der Umfang der Münze etwas größer als der des Zehnpfennigstücks. Der Rand der Münze soll, wie bei den alten Fünfzigpfennigstücken, gerippt ausgeführt werden.

* Zur Bestrafung der Kriegergräber auf dem Gertraudenfriedhof fand am Sonntag wie alljährlich durch die Kriegervereine der Stadt Halle eine Feier statt. Die Weiherede hielt Herr Pastor Dahlbeck von der St. Georgen-Gemeinde; der Vorsitzende des Kriegervereinen Gebhardt, Oberstleutnant a. D. Rauchfuß, legte mit einer Ansprache einen großen Fichten- und Lorbeerkranz nieder. Die Mitglieder der hiesigen Kriegervereine und zahlreiche Angehörige der auf dem Ehrenfriedhof ruhenden Helden wohnten der Feier bei. Nach der Kranzniederlegung, bei der sich die Ehrenmal in voller Schönheit zeigte, wurde von der Kapelle der Feldjäger das Lied „Ich hatt' einen Kameraden" gespielt. Damit endete die würdevolle, schöne Feier.

* Die Turnhalle auf dem Roßplatz. Aus unserem Leserkreise geht uns eine Beschwerde darüber zu, daß die Turnhalle auf dem Roßplatz dadurch zum Teil ihrer Bestimmung entzogen wird, daß immer wieder als Niederlagsraum für die Fenster und Türen verwendet, die bei den Neubauten dort Verwendung finden. Es läge doch näher, andere Räumlichkeiten, zumal solche in den Kasernen, die jetzt unbenutzt dastehen, hierfür zu verwenden, statt der Turnhalle, die jetzt, wo Turnen größere Anstrengungen abnimmt wird, in erhöhtem Umfange benützt werden sollte.

* Vom Landgericht Halle. Landgerichtsrat Hoffmann aus Halle wurde zum Landgerichtsdirektor in Magdeburg ernannt, Landrichter Jacobi in Lissa (Posen) nach Halle versetzt.

* Ernennung. Der Rechtsanwalt Paul Ohser, hier, Rathausstr. 20, ist durch Verfügung des Justizministers zum Notar im Bezirke des Oberlandesgerichts Naumburg mit dem Amtssitze in Halle ernannt worden.

* Verleihung. Das Verdienstkreuz für Kriegshilfe wurde durch die preußische Staatsregierung dem Kordmachermeister Karl Hesse sowie dem Kordmacher Albert Haase, bei der Werkzeugmaschinenfabrik Albert Schmidt hier in Arbeit stehend, verliehen.

* Uebernahme der Hallischen Aktien-Brauerei durch die Engelhard-Brauerei zu Berlin. Die heutig Generalversammlung der Hallischen Aktien-Brauerei genehmigte den Fusionsvertrag mit der Engelhard-Brauerei Akt.-Ges., Berlin. Die damit hier entstandene Zweigstelle der Engelhard-Brauerei wird den Namen „Engelhard-Brauerei Halle" tragen.

* Apollo-Theater. „Die Förster-Christel". Mit anerkennenswertem Eifer und sichtlichem Erfolg hat die Leitung des Kölner Metropoltheaters ihre Absicht, neben Neuheiten die ganghaarigen Operetten in rascher Folge herauszubringen, verwirklicht. Man darf wohl voraussehen, daß die „Förster-Christel", diese aus dem Varieriesischen ins Wienerische übersetzte und an den Hof Josefs II. versetzte Madame-ans-gene überall bekannt ist. Eine glückliche Mischung von Gemüt und Naturkreise, die ganz nach dem Muster der Marschallin am Hofe Napoleons, frohwüchsig, Wäscherin, tapfer ist, macht die Christl zu einem sympathischen Persönchen. Jedenfalls gehört das niedliche und auch noch gesiegbare Werkchen zu den beliebtesten Operetten der letzten Jahre. Musikalisch bewegt es sich in den herkömmlichen Bahnen: einschmeichelnde Walzer- und flotte Marschweisen, von denen man sich willig mitreißen läßt. Das wiederum vollbesetzte Theater nahm die gefällige Aufführung mit lebhaftem Beifall auf. Die beste Leistung bot Hertha Jarnowitz in der Titelrolle, die sehr hübsch sang und tanzte. Mit Wärme und Vornehmheit verkörperte Karl Waterstradt den zugendlichen Kaiser. Josef Waldkluft bot als Feldzeug stimmlich sehr gute Momente und Walter Edels stellte einen unwiderstehlichen Walter auf die Bühne. Die übrigen Mitwirkenden mögen mit einem Gesamtlob zufrieden sein. Besonders gut hielt sich das Orchester unter Josef Beer. K. D.

* Fritz Paulsen. Unter den jetzt vielfach auftauchenden Telepathen, die mit Ihrer neuen, aus Ueberlieferungen gegangenen Kunst die Welt in Staunen versetzen, nimmt der Meister Fritz Paulsen eine erste Stellung ein. Unübertroffen in ihrer Art sind seine suggestiven und hypnotischen Versuche, seine „Phantom-Transformationen, schriftlichen und mündlichen Experimente. Zum erstenmal wird er erscheint Fritz Paulsen hier am Mittwoch, den 27. August, abends 1/8 Uhr im Mozartsaal. (S. Anzeige.)

* Eine Zusammenkunft der aus Rußland ausgewiesenen Reichsdeutschen der Mansfelder Seen und Umgebung findet Freitag abend 7½ Uhr, Bergbr. 7 statt.

* Der hiesige Ost- und Westpreußenverein ladet für Sonnabend abend 8½ Uhr alle Landsleute zu einer Besprechung über die bedrohten Teile unserer Ostprovinzen in das Lokal des Ratskellers ein. (S. Anzeige.)

* Von der Strafe. In der Leipziger Straße riß gestern abend der Leitungsdraht der Straßenbahn. Personen sind nicht zu Schaden gekommen. Der Betrieb wurde durch Umfahren aufrecht erhalten. — In der Torstraße wurde eine Sprengkapsel auf die Schienen der Straßenbahn gelegt, die beim Ueberfahren durch einen Straßenbahnwagen zur Explosion gebracht wurde. Der Täter ist nicht ermittelt.

Aus dem Leserkreis.

(Für unter dieser Rubrik erscheinende Einsendungen übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Verantwortung.)

Zum Fliegerzug in Halle.

Mit freudiger Genugtuung werden weite Kreise unserer Stadt der Einrichtung der Fliegerzüge durchgeführt Berlin hier beigewohnt haben — bis auf die Autobesitzer. Diese haben wiederholt von der Mineralölverzorgungs-G. m. b. H. Berlin (Abt. Betriebsstoffe) auf Freigabescheine zum Bezuge von Benzin, Benzol und Spiritus erhalten, die in ungeheuren Massen verschickt wurden, also im wahrsten Sinne des Wortes eine Massenabfeilung darstellten. Ihren letzten Betriebsstoff erhielten sie am 1. April d. J. bezüglich. Um halbtollen Fliegerzuge hat nun die hiesige Militärbehörde das Publikum in einer ganzen Reihe Last- und Personenwagen von und zum Flugplatz befördert für den Preis von 2 Mark die Person. Auch darauf mußte eine Kraftdroschke eine Dame von auswärts nach Beendigung der Vorführungen wieder zum Bahnhof fahren. Diese Dame hat sich dann in geradezu beleidigender Weise über den wucherischen, nach der Kontrollstelle berechneten Fahrpreis entrüstet mit dem Hinweis, daß sie für am Nachmittag vom Walhalla nach dem Flugplatz für 2 Mark gefahren seit. Daraus ergeben sich folgende Konsequenzen: Den Kraftdroschkenbesitzern werden Betriebsstoffe und Gummi vorenthalten und sie müssen eine unnatürlich hohe Steuer zahlen. Zur Verdienst ist also klein, aber die Behörden selbst nehmen ihnen noch den weg. Die verantwortlichen Stellen zahlen keine Steuer, bekommen billigen Betriebsstoff und billige Bereifung in ausreichenden Mengen von der Freigabestelle Berlin und brauchen auch keine Kontrolle; denn die hochwohllöbliche Gemeindepolizei, die solche Mißstände unterbinden soll, war nirgends zu finden. Sonst wäre es auch nicht möglich gewesen, daß gar gewerbsmäßigen Personenbeförderung nicht zugelassene Privatwagen mit falschen Begleitscheinen (A 815, B 1120) ein schönes Geschäft gemacht haben, die nun aber 10 Mark und mehr pro Person verlangten. Das sind haltlose Zustände. Die Autobesitzer haben beschlossen, wenn Ihr Wünsche durch solche Mittel, wie keine Betriebsstoffe, kein Gummi und kein Einkommen pleite gegangen sind, sich für ähnliche Veranstaltungen den Landesjägern als tüchtige Wagenführer oder der Stadt Halle als Gewerbezeichen und Wappenfuhrer zur Verfügung zu stellen. Wer lacht da! W-E-W-H.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

Die Erstürmung des Parteibureaus der Deutschnationalen.

Am 7. Januar zog vom Markt in Halle aus eine größere Menschenmenge nach dem Parteibureau der Deutschnationalen in der Neumarktstraße, plünderte das Lokal aus, indem sie die dort vorgefundenen Werbeschriften und sonstigen Drucksachen auf die Straße schaffte, hier sie zu einem Scheiterhaufen zusammenraffte und verbrannte. Ein Polizeikommissar, dem von dem Vorfall Mitteilung gemacht wurde, begab sich sofort nach der Stätte, fand hier zwar den von einer neugierigen Menge umstandenen und noch rauchenden Scheiterhaufen, die Uebeltäter selbst aber waren inzwischen abgezogen. Im Bureau traf er aber noch zwei junge Leute an, die erklärten, sie seien dort als Wache zurückgelassen. Einer von den beiden war der 18jährige Arbeiter Georg Starke, der vor kurzem wegen Teilnahme an den Kämpfen gegen die Landesjäger am 2. März vom Schwurgericht zu 3 Jahren Gefängnis verurteilt worden ist. Im Parteibureau der Deutschnationalen steckte er in Matrosenuniform, obgleich er Ex-Soldat gewesen ist. Nach Feststellung seiner Personalien und Ermahnung, nach Hause zu gehen, wurde er entlassen; er begab sich dann aber nach dem Markt, wo beobachtet wurde, wie er von Gruppe zu Gruppe ging und hetzte. Dieses Verhalten brachte ihm eine weitere Strafe von 6 Monaten Gefängnis ein.

Der Zigarettenschieber.

In der Nacht zum 22. Mai wurden einem Kaufmann aus seiner noch nicht bezogenen Wohnung in der Dr. Ulrichstraße 22 000 Zigaretten im Werte von 7000 Mark gestohlen. Der Verdacht lenkte sich sofort auf den Kaufmann Erich Thiele, mit dem der Bestohlene seit 14 Tagen im regen Geschäftsverkehr stand und dem eine solche Tat auch wohl zuzutrauen war, wie seine vielen Vorstrafen — darunter eine solche mit 2 Jahren Zuchthaus — bewiesen. Aber niemand hatte ihn beim Diebstahl ertappt, von den Zigaretten hat man auch nichts wieder gesehen und auf ein freiwilliges Geständnis des hartgesottenen, intelligenten Sünders war nicht zu rechnen. Sein Wohnsitz ist eigentlich Kalbe a. S., aber er lebte mehr in Halle bei der Inhaberin eines Cafés, die ihm ein Zimmer eingeräumt hat. Hier will er auch um die fragliche Zeit abends gegen 11 Uhr sich aufgehalten haben, und die Geschäftsinhaberin bekräftigte das, was freilich nicht ausschließt, daß er sich durch den Flurausgang heimlich entfernt hat. Verdächtig hat er sich schon am Tage zuvor dadurch gemacht, daß er die unbewohnten Räume des Bestohlenen, die Dachwerker herrichteten, in denen aber die Zigaretten schon untergebracht waren, dreimal aufgesucht und jedesmal den Küchenausgang aufgeriegelt hat, so daß die Schwägerin des Bestohlenen immer wieder abriegeln mußte. Am Morgen nach dem Diebstahl wurde er auch ganz früh auf dem Bahnhof gesehen, leugnete aber seiner Festnahme aber, dort gewesen zu sein. Zwei Soldaten waren nun an dem fraglichen Abend an der Ecke Gr. Ulrichstraße—Alte Promenade von einem Unbekannten angesprochen, der sie gefragt, ob sie sich nicht 20 Mark verdienen wollten. Dieser forderte sie dann auf, aus einer Wohnung, deren Lage er ganz genau beschrieb — es war die Wohnung des Bestohlenen — einen Reisekoffer und ein Paket abzuholen und ihm dann damit auf die Elektrische zu helfen. Auch der Gang durch die Küche war genau vorgeschrieben, ebenso, was sie zu sagen hätten, wenn sie etwa von einer Frau überrascht werden würden. Die Soldaten verspürten erst Lust, sich die 20 Mark zu verdienen, obgleich ihnen die Sache nicht ganz koscher vorkam. Der Unbekannte ermahnte sie aber zur Geduld, weil sich vor dem Grundstück zwei Personen aufhielten. Inzwischen hat ihnen ein hübsches junges Mädchen über den Weg, dem nachzusteigen sie doch für lohnender hielten, als den Erwerb der 20 Mark. So wanderten die Vaterlandsverteidiger mit dem Mädel der Saale zu und ließen den Unbekannten mit seinen Wünschen stehen. Am andern Tage erzählten sie aber ihrem Feldwebel ihr Erlebnis. Als dann der Diebstahl bekannt wurde, meldeten sie sich, dem Rat des Vorgesetzten folgend, bei der Polizei, wo sie auch den inzwischen verhafteten Kaufmann Thiele antrafen, in dem sie sofort denjenigen erkannten, der sie zu dem nächtlichen Gang zu der Wohnung des Bestohlenen aufgefordert hatte. In der Beschlußverhandlung gaben sie unter „Eide die gleiche Erklärung ab, während der Angeklagte mit großer Gewandtheit versuchte, ihr Zeugnis zu entkräften. Die Verhandlung ergab auch, daß Thiele einer von den sogenannten Zigarettenschiebern ist, wurde er doch selbst von seinem Verteidiger als ein solcher bezeichnet. Er leugnete auch gar nicht, durch derartige Handelsgeschäfte große Beträge verdient zu haben. Der Gerichtshof hielt ihn des Diebstahls für überführt und verurteilte ihn zu 3 Jahren Zuchthaus und 10 Jahren Ehrverlust.

Aus der Umgebung.

* Aus dem Elsterlale, 19. August. (Sturmschäden.) Der Sturm, welcher am vergangenen Donnerstag wütete und in den Abendstunden sich bis zum Orkan steigerte, hat auch in hiesiger Gegend erheblichen Schaden angerichtet. Besonders die Obstbäume an den Straßen zauste der Sturm gewaltig hin und her, riß Früchte und Zweige herunter und brach selbst Bäume um; aber auch in den Gärten und Plantagen ist der angerichtete Schaden erheblich, so daß das Obsternte stark gelitten hat. Auch an den Gebäuden erprobte der Orkan seine Gewalt; manche Dachziegel wurden abgetragen, Gesimse, Schornsteinköpfe und Puz herunter-griffen. Der sehnsüchtig erwartete Regen blieb jedoch aus, denn die schweren Gewitterwolken zerstreute der Sturm bald durch sein Toben.

* Merseburg, 19. August. (Die Genehmigung zur Führung des Familiennamens ihres Verlobten, des Herrn Kommandeur Dr. phil Hans Schaefer, und zur Führung des Titels Frau ist Frl. Elisabeth Hartung hier durch den Minister des Innern verliehen worden.

* Naumburg, 19. August. (Explosion.) Im Betriebe der Munitionsfabrik Kühlemann und Pinkert trat durch Kurzschluß der elektrischen Leitung eine Entzündung des beim Entladen von Zündern auf einem Tische zerstreuten Pulvers ein. Fünf Arbeiterinnen erlitten Brandverletzungen am Kopf und an den Händen, ein Mädchen verlor durch den Schreck die Sprache.

* Torgau, 19. August. (Erwischt.) Ein Gefreiter des schweren Artillerieregiments Nr. 8 hatte die Kasse des Regiments erbrochen und daraus 10 000 Mark in 50-Mark-Scheinen gestohlen. Er lief nach Zschackau und wollte von hier verdusten, geriet aber einer vom Regiment ausgesandten Patrouille, die denselben Zug verließ, in die Hände.

K. Magdeburg, 20. August. (Ein Streik der Bankbeamten.) Eine vom „Deutschen Bankbeamtenverein" einberufene überaus stark besuchte Versammlung der hiesigen Bankbeamtenangestellten nahm Stellung zum Hamburger Bankbeamtenstreik und zum Stande der Tarifverhandlungen in Magdeburg. Den Hamburger Kollegen wurde warme Sympathie ausgesprochen, daneben aber von Rednern wiederholt betont, daß der „D. B.-V." bei der hiesigen Bankbeamten zu den besonnenen Elementen gehören, und daß der „D. B.-V." kein Mittel unversucht lassen wird, um mit den Arbeitgebern zu einem friedlichen Einvernehmen zu gelangen. Der Magdeburger Bankbeamtenvereinigung wurde Verschleppungstaktik vorgeworfen, da sie auf den ihr am 20. Juni eingereichten Tarifentwurf der Arbeitnehmer erst unmittelbar vor der Versammlung geantwortet hat. Die in dieser Antwort gemachten Zugeständnisse wurden als ungenügend bezeichnet. Trotzdem aber wurde einstimmig beschlossen die Tarifverhandlungen fortzusetzen.

* Quedlinburg, 18. August. (Das Garnisonkommando) setzt jetzt 5000 Mark Belohnung für Ermittelung der Täter aus, welche die Lagerkasse mit etwa 500 000 Mark raubten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19190820028/fragment/page=0001

Familien-Nachrichten

Helene Thiele
Max Patzschke
– Verlobte. –
Zöberitz Im August 1919. Hohenmölsen

Ihre Vermählung zeigen ergebenst an
Verlagsbuchhändler
Heinrich Diekmann und Frau
Gertrud geb. John.
Halle-Saale, im August 1919. (b5951

Fritz Pfennig
Elsa Pfennig geb. Weingart
Vermählte.
Halle S. Im August 1919. Berlin. (b6347

Gestern abend entschlief sanft nach längerem Leiden, kurz vor seinem 30. Lebensjahre, mein lieber Mann und Vater, unser einziges Kind, Schwiegersohn und Schwager, der Buchhalter
Fritz Bachmann.
Halle, Leipzigerstraße 84, Torstraße 49, und Nietleben. (†1092
In tiefem Schmerz
Anni Bachmann geb. Stegner und Kurtheinz.
Eltern und Schwiegereltern.
Die Beerdigung findet Freitag, nachm. 3 Uhr, von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Am 16. d. Mts. starb plötzlich der Eisenbahn-Depeschenbote
Karl Weise.
Der Verstorbene hat seine Dienstobliegenheiten stets zur größten Zufriedenheit seiner Vorgesetzten verrichtet. Seinen Mitarbeitern war er infolge seines Fleißes und edlen Charakters ein gutes Vorbild. Er wird ihm ein dauerndes Andenken bewahrt bleiben.
Die Bediensteten des Personenbahnhofes Halle a. S.
Halle a. S., im August 1919.

Dank.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang meiner lieben Frau **Rosalie Franz** sagen wir allen Verwandten und Bekannten hiermit unseren herzlichen Dank. Besonders dem Herrn Pastor Stöhel für seine trostreichen Worte, sowie Herrn Kantor Haase für seine Bemühungen.
Cneitz, den 19. August 1919.
Karl Franz.

Statt Karten.
Für anläßlich unserer Vermählung erwiesene Aufmerksamkeiten danken herzlich
Max Lindner und Frau
Ida geb. Heidenreich.
Wansleben am See, den 20. 8. 19. (a08236

Ich bin zum Notar
für den Naumburger Oberlandesgerichtsbezirk mit dem Amtssitz in Halle ernannt. Meine Geschäftsräume befinden sich: **Gr. Steinstr. 35 II.** Fernspr. 5996.
Max Pabst, Rechtsanwalt u. Notar.

Ich bin zum Notar ernannt!
Mein Amtszimmer befindet sich **Brüderstrasse Nr. 2** a5092
Halle a. S., den 16. August 1919
Jordan, Rechtsanwalt und Notar.

Von der Reise zurück
Dr. Krukenberg, Augenarzt,
Grosse Steinstrasse 10. (b5042

Dentist Brosig, Steinweg 34
von der Reise zurück.
Sprechzeit v. 9–1 u. 3–6 Uhr. Fernspr. 5097.

Reinicke & Andag
Möbelfabrik,
Gr. Klausstrasse 40 = am Markt
Grosse Interessante
Möbel-Ausstellung
Besichtigung gern gestattet. (b5525

Ein billiges Korsett
nach Maß fertigen wir aus jedem angegebenen Stoff oder Wäschestück in verschiedenen Preislagen. Garantiert bester Sitz. Garantiefrei ohne Berechnung.
Werkstätten mod. Maß-Korsetts
Toska Gunkel,
nur 16 Marktplatz 16,
neben der Hirsch-Apotheke.
Filialen: Breslau, Danzig, Dresden, Hamburg, Hannover, Königsberg, Magdeburg, Posen, Stettin. 11444

Statt jeder besonderen Anzeige.
Nach schweren Leiden starb heute unsere geliebte Mutter, Frau
Henny Woytasch
geb. Harms.
Henny Woytasch.
Charlotte Woytasch.
Curt Woytasch, Hauptm. im Schützenrgt. 8.
Halle a. S., Ulestr. 8 I, den 19. August 1919.
Die Beerdigung findet statt am Freitag den 22. Aug. um 12½ Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus. a5043

Statt besonderer Meldung.
Heute nachmittag hat Gott meine liebe Schwägerin, unsere gute Tante und Grosstante, a5054
Fräulein Agnes Giseke
nach kurzer Krankheit durch einen sanften Tod im 83. Lebensjahre heimgerufen.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Helene Giseke.
Halle, Friedrichstr. 18, den 19. August 1919.
Die Beerdigung findet am Freitag, nachm. 3 Uhr, von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Entschlafenen sagen wir allen unsern herzlichen Dank. Besonderen Dank dem Kriegerverein Hohenthurm u. Rosenfeld, sowie den Beamten und Arbeitern der Bahnwerkstätten u. des Bahnhofs Niemberg.
Karl Böhme
und Geschwister.
Rosenfeld. (a6227
den 19. August 1919.

Statt Karten.
Für die uns anläßlich unserer Vermählung erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir herzlichen Dank.
Fritz Pfannenberg
und Frau
Luise geb. **Collmann.**

Emaille-Lacke,
gute Uebergangsqualitäten f. innen u. außen, in verschied. Preislag., jetzt immer vorrätig.
Farb.-Kramer,
Mittelwache 9/10.
Tel. 1455.

Angebot!
Speisezimmer
Herrenzimmer
Damenzimmer
Schlafzimmer
Küchen.
Ca. 150 Zimmer
in einfacher bis ganz reicher Ausführung.
Möbelfabrik
Albert Martick Nachf.,
Inh. Richard Ziemer.
Halle a. S.,
Alter Markt 2. (1569

Neue Modenzeitungen
einzeln u. im Abonnem.
Otto Hendels Buchhandlg.
Gustav Ehlers,
Markt 24. (1147

Parkett!
vertrauenswürdige Fach-Firma:
Hönemann,
Halle (Saale),
Am Hauptbahnhof
Fernr.: 5949 u. 3831.

Krante
(bel. veraltete Leiden) finden erfolgreiche Behandlung und Beratung in
Apotheker Brückteins
Ambulatorium für Homöopathie.
Halle a. S., Wettinerplatz 1.

Elegante
Reise-Koffer
dauerhaft u. preiswert in jeder Ausführung.
H. Krasemann,
nur Schmeerstr. 19.

In reiner Kokos lotte
Handwaschmittel
„Eraval"
z. Ersparn. v. Fettseifefehl.
St. 20 Pf., 5 St. 95 Pf.
H. Schmee Nachf., Gr. Steinstraße 84.

Umgepreßt
auf modernste Formen werden
Damen- und Kinderhüte
bei sauberster Ausführung, gereinigt und gefärbt.
Umarbeitungen u. Garnierungen nach neuen Moden.
Zutaten aller Art. Solide billige Preise.
Erna Franck,
Bernhardstr. 49, I. (†917

Waschkleider-Stoffe
in neuesten Mustern und Webarten
zu vorteilhaften Preisen
— in grosser Auswahl. —
Brummer & Benjamin
Gr. Ulrichstrasse 22/23. a40

Vermietungen

Mobeltransporte werden über Land fährt sofort u. billig aus Wilh. Müller, Gr. Brunnenstraße 61, Fernspr. 4140.

Möbl. Zimmer

Wohn- u. Schlafzimmer zu verm. Wolf, Grasstraße 3.
Möbliert. Zimmer an nur anst. Person zu vermieten Reinecke, 10., 4. Treppen.
Eleg. möbl. Zim. m. voller Pension f. d. bess. Herrn zu vermieten Alter Markt 24, 2 Tr. lks.
Gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu verm. Reilitz, 37., 4 Tr.
Gut möbl. Zimmer zu verm. Monatsbetrag 54, 1 Tr. r.
Ladengeschäfte etc.
Große, kühle Keller-Räume
mit Gleisanschluß zu verm. Landsbergerstraße 7, im Komor.
Große, **helle Werkstatt**
mit Licht und Kraftanlage zum 1. 9. 19 zu vermieten. Tel. u. H. 1068 a. d. Exp.
Miet-Gesuche

Gr. leeres Zimmer
mit Kabinett oder Küche (Gleim.) Mitte der Stadt, den alleinstehenden Herrn Separater Eingang bevorz. Abvokatenweg 11.
2-3 Büro-Räume
im Stadtzentrum per bald oder später zu mieten gel. Angebote erbeten unter Geisfläche 23, Reklamen.
Sehr **sauber möbl. Zim.**
evtl. nachmittl. Mahlzeiten Angebote unter 1 an Viktor Schefflitz, 14, 1 Tr.
Gand. med. sucht für 1. Sept. 19. Zimmer
Zimmer mit elektr. Licht, in Nähe der Klinik.
Gesucht
Glaser, Hallesche Straße 3.
Wohnung gesucht. 2 bis 3 Zimmer, 2 Tr. Zeit, nach Erzgebirgerstr. 25, pt.
3 bis 4 Zim.-Wohn.
in besserem Hause v. Alter. aus dem Stich verreisen. Ehepaar gesucht. Wolff, Wormlitzerstraße 6n.
3 bis 5 Zim.-Wohn.
v. kinderl. Ehep. l. sof. od. Angeb. an Gust. Stiehler, Bernburgerstraße 31, 1 Tr.
4 bis 5 Zimmer-Wohnung, wenn möglich m. Werkstatt (ist oder nicht ausgeb. nötig), von kinderl. Ehep. gesucht. Angaben an Karl Kreise, Gr. Ulrichstraße 8.
Fräul. sucht sof. einf. unentdeckt möbl. Zim. möglichst bei Eing. Schmidt, Gr. Ulrichstraße 6.

Laden mit Wohnung,
für Zigarrengeschäft passend, in perfekt vorzeitiger Übernahme zu mieten gesucht unter Zigarrenfirmen Angebote unter A. Schneider, Heidebrandt, Hardenbergstr. 7.

Bankkaufmann, verheiratet, finanzl., kriegsbeschädigt, sucht
2 bis 3 Zim.-Wohn.
evt. Teil einer größ. Wohn. betrb. Anbieter zur Abgabe v. Räumen verpflichtet sich. Da sich mir die Gelegenheit bietet, diese Gemeinnützung durch Mietsamt bestimmt erfolgen. Gefl. Angebote an Bloch, Herderstraße 13, 3 Trepp.
Tausche
schöne 4 Zim., 2 Tr., geg. 3–4 Z.-W., pt. od. 1 Tr. Zu erfr. bei Fr. Schulze, ob. Leipzigerstr. 29, 3 Tr.
Wohn. bis 400 Mk.,
Nähe Wettergrweg oder Boeckenstraße, sofort oder später gesucht. Weidler, († Thomasiusstraße 5, 3 Tr.
Möbliertes Zimmer, ohne Morgenkaffee, w. u. ausbg. bevorz. Angeb. u. d. Halle wochentl. tägl. ist für sof. od. 1. Sept. ges. Das Zim. m. Bewirtschaft. Nähe Bahnhof bevorz. Ang. mit Preis an Wortsch, Halle, Hotel „Deutscher Hof".
Frauenchör, erbeten. (b5037
Gut. mbl. H. Stube von Alter. Mann zum 1. 9. 19 gesucht. Off. m. Preis an Wolmer, Semle-Reinerz.
Landaufenthalt,
ruhig u. einfach, mit guter Beköstigung für September von Dame gesucht. Angeb. mit Preis an Reklamenrat G. Schulze, Halle a. S., Forsterstraße 82. (b06628
1 oder 2 Zimmer, gut möbliert, ab 1. 9. oder 1. 10. zu mieten gesucht. Hohenmölsenerstraße 37.
Wesfeld sp. Ehepaar sucht 2 möblierte Zimmer oder leere, mit Kochgel. ab 1. 9. 19. Eilbdg. bevorzugt. Offerten mit Preis an G. Meßner, Unholdstraße 1.
Besserer Herr sucht z. 1. 9. **gut mbl. Zimmer,** Nähe Magdeburger- ob. 2. Wiedemerstr. Angeb. unter **Bon Porrier,** Leipzigerstraße 52.
Junger Handwerker sucht sofort Schlafstelle evtl. mit Pension. Off. an **Bäcker,**
Logierhaus „Kaiserhof", Leipzigerstraße.
Möbliertes Zimmer
zu mieten gesucht. Offerten mit Preis an Fr. Schwanitz, Lenne-Werke, B. 690a, Zimmer Nr. 7.
Berme sucht möbl. Z., Nähe Riebeckpl. Off. an Gudrat, Gr. Steinstraße 14, 1 Tr. r.
Geg. Kohlen u. Schuhzeugsam. für sofort oder 1. 9. in nächster Bahnhofsnähe gesucht. Preisang. an Kroll, Kunzler, Leipzigerstr. 34.
Guter Missions- u. Abonnentenkassierer nach Mitteldeutschland gesucht. Offerten unt. L. 6681 an die Rikele bd. W. Leipzigerstraße 34. (†
Beamt. s. größ. möbl. Zim. ob. 2½- u. Schlafz. Bebmn. R. Kerne, Delitzschstr. 10.
Zwei leere Zimmer
u. Unterstellen v. Mdb. ges. Dtsf. Postfrische 1. (†1056
Wohnung,
3 bis 5 Zimmer,
für sofort od. spät. gesucht. (†1097) Olaf, Postfrische 1.
Schlafstelle
bei alt. Beamten gesucht. Off. nach Hans 6. Konsor.

Offene Stellen

Männliche

Älterer, selbständ. arbeit.
Klempner
sucht **Hermann Lücke,**
Gr. Brunnenstr. 22.
Suche für 1. Oktober
Schweizer
für Stall v. noch 12 Milchkühen, 15 Jungvieh und 15 Schweinen. Stall sehr neu. Gute Wohnung. Angebote m. g. Zeugnissen. Off. bitte u. T. 7837 an die Exp. b. Bl. a6140
Kesselschmiede und Stemmer
bei gutem Lohn sofort ges.
Kesselfabrik Feger,
Ammendorf. a6189
Bis 30 Mark
tägl. Verdienst. Erwerb ob. Nebenerwerb. Mdb. unentgeltlich. Grifftan, Bad Wörrishofen (Bay.), Klosterstraße 23.
Reeller Erwerb!
Durch Übernahme eines neuaufbau Verlandgeschäftes, wo ein erstklass. Kriegs-Haus eingerichtet wird, bietet sich einem arbeitsfreudig. Herrn Anstrag. Gefl. Off. Das Geschäft, welches ohne Mühe, Ware und Kapital, ohne Kosten aus betrieben werden kann, ist an Hand der nötigen Kenntnisse, ohne Kapitalmittel zu führen und bringt guten Verdienst. Zur Einführung und Leitung des Geschäftes sind 300 Mark erforderlich. Gefl. Off. u. richten unter A. 471 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln.
Vertreter
für den Bel. v. Drogisten, Kolonial- und Gelegenheitsgeschäften
Chemische Fabrik, Carl Graf Berlin S.
Junger Mann
oder Mädchen, Anfängerin, m. besserer Schulbildung, für techn. Bureau, 1. 9. 19. Angeb. Schreibm.-Kenntn. u. Stenographie erw. Bevorzugt in allen Fällen Kriegsbeschädigt. F. 1086 an die Exp.
Kräftiger
Hausbursche,
der mit Pferden umzugehen kann, sofort gesucht.
T. Zitzenbach, Harz 3.
Ein ordentl. Mann
als Pferdepfleger gesucht.
Heilsarmee Halle.

Auf vielfachen Wunsch!
Freitag, den 22. August beginnt in der Halleschen Dienerfachschule u. Servier-Lehranstalt, Landwehrstr. 8, I. für Damen aller Stände unter tüchtiger Leitung eines erstklassigen Fachmannes ein
Tafeldeck- u. Servier-Kursus
verbunden mit Anstandslehre, Serviettenbrechen usw. Ausbildung nach praktisch und der neuesten Methode. Tagesstunde 3–5 Uhr. Abendkursus 6½–9 Uhr. Honorar 20 Mark, sofort bei Beginn. Anmeldungen sofort oder Freitag. 1. Unterrichtstag Freitag, 22. Aug.
A. Stutzke, Schulvorsteher.
Telephon 5335.

Für ein neues Anschlußfeld in der Nieder-Lausitz werden für sofort einige tüchtige
Tiefbauhäuer
bei guten Lohnverhältnissen gesucht. Desgleichen werden für den Tagebaubetrieb tüchtige
Häuer und Schlepper
jederzeit eingestellt. Unterkunft und Verpflegung ist bei billigen Preisen in den Baracken vorhanden. Angebote unter T. 8817 befördert die Expedition dieser Zeitung. a3241

Ein jüngerer fleißiger Laufbursche
für sofort gesucht.
Hallische Nachrichten
Große Ulrichstraße 16.

Ein Kesselheizer und einige Arbeiter
gesucht. (a03242
Radeweller Kohlenpapierfabrik in Radewell.
Wir suchen in allen Teilen Deutschlands (Gr927
tüchtige Reisende,
auch solche, welche besonders kleine Städte u. Ortschaften, zur Mitnahme unserer Drogenartikel und med. Spezialitäten (Insekt-Präparate). Der Vertrieb dieser Konsum-Artikel wird mit entsprechend. Reklame unterstützt. Löbbe & Berge, Hamburg 36, Colonnaden 70/74.
Maler oder Malerinnen
zum Bemalen von Lautenbändern
sofort gesucht.
Br. Lundenberg, Leipzigerstr. 18, II.
Tüchtige Bohrmeister
für Handbohrbetrieb stellen sofort ein a5049
Carl & Co., Tiefbohr- u. Brunnenbaugeschäft, Große Brunnenstr. 42.
Tüchtige
Hand- u. Maschinenformer
zum sofortigen Antritt gesucht. Angebote mit Angabe des Alters und der bisherigen Tätigkeit erbitet
A. Wetzig, (a03237
Eisengießerei, Maschinenfabrik und Mühlenbauanstalt, Wittenberg, Bez. Halle a. d. Saale.
Möbeltischler
stellt ein
Munkwitz & Sohn, Leipzigerstr. 20. b34514
Für meine Eisenhandlung suche ich zum 1. Oktober d. J. einen
Lehrling.
Junge Leute aus achtbarer Familie mit guten Schulzeugnissen wollen sich mit schriftl. Bewerbung melden.
J. A. Uhlig, Alter Markt 14.

Hausierer
für Schuhe u. Pantoffeln, Schuhhändler und Akuten sofort gesucht.
Näheres Clearstraße 8, pt.
Für Halle und Umgegend zum Verkauf v. erstklassig. Hosenfloß (kein Ersatz) sofort gesucht. 500 Mark Kapital erforderlich. Off. unt. T. 8717 an d. Exp. d. Bl.
Schuhmacher sucht
Otto Gottschalk, Seeben.
Friseurgehilfe
sofort gesucht.
Reichert, Ecke König- und Merseburgerstraße.
2. Bef. gut. Zeitungsausträger
tüchtige Verkäufer
gesucht v. offiz. Verbrauch. Bu erfr. ww. 12—2 Uhr Bernhardstr. 9, 2 Tr. lks.
Suche für mein reelles Geschäft sofort einen
ordentl., jg. Mann.
Großhaus, Steinstraße 56.
Ein Zimmermann gesucht.
Köddertzsch.
Wolfschlägerstraße 24.
Maler und Tapezierer für Handwerk v. 1. machm. gel. Glaser, Schulerstraße 7.
Für den Verkauf hier eign.
Herren
(auch Damen) bei gut. Stand. gesucht. Bester Zuschuß u. hoher Gewinnanteil. Off. unt. H. 1095 a. d. Exp.
Ledige Knechte.
Burich, u. Mähne f.
Richard Renner, gewerbsmäßiger Stellenvermittler, Freimfelderstr. 37 im Laden.
Schneidergesellen
bei bob. Lohn für sof. od. Heinrichstr. 29, 1 Tr. l.
Jung. Hausbursche
w. sch. Gäste bev. Sat. od. Fil. nach. Fr. 1495 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Zitherspieler
gel. Erdener Treppchen. b06520 Rl. Klausstr. 7.
Ordentl. Hausdiener
gesucht „Drei Könige", b06501 Kl. Klausstr. 7.
Schmiedegeselle
gesucht. Krimmling, Mich. Magnetstr. 57.
Laufbursche
sofort gesucht
Zentral-Bazar,
Gr. Ulrichstr. 21.
Hausdiener,
mögl. von außerhalb, sucht Konditorei Reinhold, Bernburgerstraße 8.
Kräft. Schuljunge
zum Botengehen gesucht
Gr. Steinstraße 47.
Schneidergehilf.
stellt ein (†1081
G. Just, Turmstr. 1.
Junger, selbständiger
Elektro-Monteur
sofort gesucht
Paul Götze,
Mittelstraße 35.
Karussellbursche
gesucht Wochenlohn 3. ♂
Zur Erlernung o. Zahnrechnung wird
Lehrling
für vormittags 7—12. Ab. unt. F. 1095 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Kreisläufer und Schlosser
finden dauernde Arbeit b2012
Hobelwerke
Hensel & Müller,
Kauenerweg 2.

Weibliche

Einf. Stütze
für Küche und Hausarbeit 15. Sept. gesucht, ebendas.
Hausmädchen
Kenntnis in Stembelarbeit bevorzugt. Angebote mit Gehaltsansprüchen erb. durch
Frau M. Hoffbaur,
Bauernstieg,
Bindemühle 16.
Suche für sof. od. 1. Sept.
ein ehrliches, sauberes Mädchen,
Konditorei Reich, Röthe, Gesucht 1. Sept. für kinderl. Stadthaushalt tüchtiges
Stubenmädchen,
welches schneidern und nähen und plätten kann. Angebote an
Frau Brauereibes. Oertler, Wettinerfels.
Schuhbranche.
Erfahrene, erste Verkäuferin,
im Verkehr mit besserer Kundschaft gekannt und mit dem Dekorieren v. großen Geschäften vertraut, 1. Sept. od. später, verlangt. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften an
Albert Klein,
Gardelegen (Altmark).
Für sofortigen Eintritt
tüchtig. Mädchen
für alles gesucht a5056
Neumühlen 1, II.
Zu sofortig. Antritt erfahrenes tüchtiges
Putzdirektrice
bei hohem Gehalt gesucht. Bild u. Zeugn. erbeten Erdmann Kaufh. Alter Markt 2.
Suche sof. ein nicht zu ju. **gewandtes Hausmädchen.**
Frau Geh. Schlenkert, Kühnauer u. Saale, Fernruf 16.
Älteres, **erfahren. Mädchen**
welches schon in größerem Haushalte tätig war, bei gutem Lohn gesucht. Zu melden Meitstraße 83, 1 Tr. von nachmittags 3 Uhr ab.
Gesucht für sofort
Wäsche-Ausbesserin
f. mehr. Tage i. d. Woche. Alfred Dr. Oberstes, Prinzessinstraße.
Für großeres Lokal sofort eine perfekte
Maschinenschreiberin
bis auch Kenntnisse erforderlich. Angeb. mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter B. L. 1174 an Rudolf Mosse, Magdeburg 4 erbeten.
Suche für sofort ein tüchtiges a06240
Mädchen,
welches im Kochen und sowie Hausarbeit erfahren ist. Angeb. m. Zeugnisabschriften, Alter u. Gehaltsanspr. an
Fr. Marg. Posener,
Bitterfeld.
Sauberer Aufwartung für sofort gesucht. (a06622
Lindenstraße 34, part.
Mädchen v. Lande
bei guter Behandlung mit Kam.-Anschl. per sofort od. bis 15. 9. gesucht, da unz. Mädch. und Kind. Dienstl. zur Unterstützung, der Eltern zu Hause beschäftigt. Bitte um gütl. Wortl. od. schriftl.
Frau Riemer,
Wormlitzerstraße 11, part.
Erfahren. Mädchen
für Küche und Haus zum 15. September oder 1. Okt. gesucht.
Frau Baurat Jordan,
Kleinmühlenstraße 16.
Selbständige
Köchin od. Mamsell
w. etwas Hausarb. übern., wird für Silbenbadwell u. Nähe Beitzplatz 1. 1. Sept. gesucht. Zu erfragen Halle, Herderstraße 79, 1 Tr. r. *
Junges Mädchen,
vom Lande bevorz. sofort oder 1. 9. 19 gesucht.
R. Jakobi, Mittelstraße 18.
Gesucht z. 15. Sept. eine tücht. zuvl. Aufw.
Frau Kirchrat 19

Kaufmännische, weibliche oder männliche Kraft,

Tarifalter 18—22, für allgemeine Kontorarbeiten, Buchführung, Stenographie, Schreibmaschine, das Büro einer hiesigen mittleren Maschinenfabrik. Angebote unter Chiffre T. 8777 an die Expedition dieser Zeitung. [b9695

Reisedamen!

Redegern, für fantasie Artikel gesucht. Hoher Verdienst, leichter Absatz. Offert. bis Dienstag, den 26. 8. an Versand-Abteilung **Preßes, Halle 46.** [7060

Meiner Ehepaar sucht z. 1. Oktober eine praktische

Haushälterin

mit guter Schulbildung. Ausführliche Bewerbungen erwünscht 11-38 Mühlweg 13.

Aufwartung

für den ganzen Tag sofort gesucht [b9553

Frau Käthe Pfaender,
Wäscherei Galgenberg.

Junges Mädchen als **Kochlehrling** nach Berlin ab. Ein evtl. Mühlweg 26, 1. Hofen.

Bung. ausert. Mädchen b. anfängl. weiß. Kochen kann, ist ob. 1. 9. als

Etiliet. Lad. u. Haush.

gesucht. Angebote an **Kunstverl. Grötner,** Magdeburgerstr. 42.

Junges Mädchen

mit gut. Bem. zu einzeln. Dame in H. Gnäo gesucht. Ham.-Angeb., a. Behandl. u. Verpl. sofo. M. Taschengeld mich angeschlossen. Zu erfr. Wettiniplatz. 29, 1 Tr. r.

Aufwartung mehr. Stunden tägl. sucht Hagedorn, Röserstr. 1, 2 Tr.

Aufwartung

von 8—11 und 2—5 Uhr sofort gesucht. [7069

Mäthel
Leipzigerstraße 40/41.

Aufwartung für vorm. sof. ges. Röserstr. 4, 3 Tr. l.

Dienstmädchen zum 1. 9. gesucht Windmühlstr. 12, pt.

Gebildet Schneiderin und Weißnähterin f. ein. 2. ges. Fritz Reuterstr. 7, 2 Tr. r.

Zum 1. September ein

jg., saub. Mädchen

als einzige Stütze für die Beim. 8—9 Uhr ges.* Seydlitzstraße 1b, Erdg.

Gesucht m. 1. 9. Schl. ein ordt. Mädchen f. h. Haushalt Hermannstr. 31, pt. *

Besserer Köchin, perfekt im Kochen, Backen u. Einmach, für kl. Frauenkosten dauerh. Stellung per 1. 9. 19 ges. Handbeh. hat selbige mit einer Dame zu fahren. Off. mit Angab. u. E. 1085 an d. Exp. d. Bl.

Tüchtige Schneiderin auf Herrenarbeit für sofort gesucht. W. Benneweis, * Hofstraße 42.

Saub. Aufwart. 1. 9. Vorm. ges. Stübchen, 46, 1 Tr. r.*

Suche zum 1. oder 15. 9. eine jüngere, anständige

Mamsell,

welche sich kann u. Federviehaufz. versteht. Ang. mit Gehaltsansprüchen an Gräfin Gnadenfrei an Frau Hagemann, Freiaut Belleben. *

Jg. Kinderfräulein

für Jahr. Mädchen gesucht. Mitnehm. Wäsche- und Plätzmaschinenfabrik, Kleiststr. 1. Ecke Geiststr.

Ehrliches, fleißiges

Dienstmädchen

mit guten Zeugnissen, w. zu Hause schlafen kann, per sofort gesucht [b9695 Talamtstraße 2, 3 Tr.

Gesucht nach Merseburg zu älter. Ehepaar (w60322

Mädchen,

w. bürgerl. kochen kann, u. Stubenmädchen.

Antritt sofort! Zeugnisse! Kittnglitz, Kleistjentor 3.

Mutiaust. Mädchen, w. Sonnabend vorm. 2—3 Std. hel. ges. Leffingstr. 27, 1 Tr. l.

Junges, fleißiges Mädchen, das Lust hat, sich zu angeln, Weidicht. Zu erfr. Frau Schumann, Halle, Mühlgartenweg 3, 1 Tr. *

Ordtl., jg. Mädchen

zu Baumeisam, mit einem Kind per sof. ob. später gesucht. Vorzst. Frau Böhm, Kriebenderstraße 17, pt. *

Suche zum 1. 10.

Ordentl. ehrliches Mädch. od. Stütze,

w. kochen kann, Handwerksfamilie. Angebote unter Spatz, Diemitz-Halle. *

Redegewandte Reisedamen ges.

Meldung Mittwoch und Donnerstag nachmittl. von 4 bis 5 Uhr

Bismarckstraße 5, Porter, Beamter auf dem Lande, 35 Jahre, sucht gebildete,

ordentl. Mädchen

zum Wirtschaftsführung, Groß und stark bevorzugt. Briefe mit Bild an (a6226 Strohmeyer Bechmann, Großwiederau bei Nordhausen.

Besserer, 16—17jähriges Mädchen von angenehmen 1. 9. gesucht. Frau Meyer, Kleistrasse 14, pt. Mühlg.

Jüngere, unverbrauchte

Köchin gesucht.

Bewerbung der Minnten, Magdeburgerstraße 17.

Besserer, solides,

junges Mädchen

für kleinen Haushalt ges.* Günther, Merseburg, Roßstraße 8.

Anträgerinnen

besserer Geschäften für Bücher u. Kunstgegenstände. Zwecl. Buchgewerbe, Leipzigerstraße 131.

Besseres, jüngeres

Hausmädchen

zum 1. Sept. ges. daselbst lernende Berufsleerin für meine Konditorei zum 1. September gesucht. **Konditorei und Café Schmuck,** Hauptstraße 4.

Junges Mädchen v. 2. sucht 4. 1. Oft. Stelle. als

Hausmädchen

auf ein Landgut. a9197 **S. Hartmann,** in Bremen, Hugenortr. 76

Junge gesch. Wwe. sucht **Wirtungstr. als Stütze** bei kinderlosen Leuten. Gute Zeugnisse vorhanden. Off. u. F. 966 an die Exp. *

Bes. Mädchen b. L. Mut. 30 J., sucht passende Stellung an sofortig. Eintritt als **Wirtschaftsfräulein.** Bleibt sich gleich, ob kath. oder evang. Bekenntnis. u. T. 8657 a. d. Exp. a6284

Bes. ält. Dame w. St. **als Wirtschafterin** in besser. kathol. Haus. Gefl. Off. u. H. 1108 an d. Exp.

Kindergärtn. 2. Kl. (21 J.), mit a. Zeugnissen, Kinderliebe, w. im Malen u. Werk. bewandert ist, sucht passender Stellung. Offert. an Kuppe, Weißfrauenstr. 60, 2 Tr. r.*

Junges Mädchen aus guter Familie, Stubendeutsch, firm im Haushalt u. Kochen, sucht Stellung

als Stütze

in bess. Haushalt. Off. u. C. 1105 an d. Exp. a. Bl.

Gebildetes Fräulein mit gut. umsichtig. Zeugn. sucht Stellung als selbst. Führung des Haushaltes. Off. unter G. 5666 an die Exp. Gr. Brunnenstr. 46.

Suche sofort jüngere

saub. Aufwartung

für den ganzen Vormittag. Dammmühle.

Talamtstraße 2, 3 Treppe, am Hallmarkt.

Mädchen, 16 J., mit gutem Zeugnis sucht Stellung für Küche u. Haus in keinem Kinderlos. Haushalt, ob 15. 9. Offerten erbitet Frau **Bleichert, Belleben.** (7106

Ja. Mädchen m. Kenntnis in all. Haushard. u. Kochen bewandt, sucht Stellg. per 1. 9. in Herrschaftshaus, ob 15. 9. Dame als Mitkommdchen. Offerten an Frau Stolze, Leipzig, Bahnhofstraße 22, 3 Tr.

Anständiges, **solides Mädchen**

sucht Stellung z. 1. Okt. in nur besser. kinderl. Haushalt, od. bei Alt. Eheb. als Mitkommdchen. Gefl. Off. u. in Eddyen in Wittenberg. Off. u. P. 1075 an d. Exp.

Jg. Mädchen a. gut. Hause, w. am Stadtl. g. ein. Gut ob. Pächterei die Wirtschaft zu erlernen. Off. erbet. an Frau E. Schumann, Halle, Wilhelmstraße 3, 1 Tr.

Junge Frau sucht von 1. 9. 5 Uhr nachmitt. Beschäftigung. Offerten unter G. 5699 an d. Exp. Gr. Brunnenstr. 49.

Kapitalien

Geld Darlehen

auf Möbel in jeder Höhe bei monatl. Rückzahl. ionst Vertrieb. Hypothek. erhalten Sie durch **K. Killan,** Jakobstr. 26, pt. Tägl. 9—6.

11. Hypothek von 30000 Mk. sofort gesucht auf Grundbesitz in Halle. Allgem. Vorwertungs-Gesellschaft, Chemnitz, Annenstr. 3.

11000 Mark 11. Hypothek auf Grundbesitz in Umg. v. Halle. Allgem. Vorwertungs-Gesellschaft. (b6755 Chemnitz, Annenstr. 3.

20000 Mark

als Hypothek 1. 2. Stelle nach 35000 Sparkass.-Gelds für neues Bankgrundstück. Wert 75000, gesucht. Angebote unter G. 1104 an die Expedition d. Bl.

Friedemann & Co., Bankhaus — Poststr. 2 Ag. v. Kapitalb. **Kriegsanleihen** u. anderen Wertpapieren.

1—2000 Mark

für Unternehmen o. Selbstgeber zu leihen gesucht. Offerten unter V. 1099 an die Expedition d. Bl. *

40000 Mark

Forderung an bestge. bedeutende Firma ist abzutreten. Offert. unt. J. 1099 an die Exped. bieten. Bl. (b9599

50000 Mark

a. erstbeliebige Hypothek gesucht. Offerten unter R. 1070 an die Exped. Biete Sicherh. (b9599

10000 Mark

gegen Sicherheit wegen Gründ. ein. Existenz auf 1½ Jahr v. kinderl. ges. Off. H. 1061 an d. Exp. d. Bl.

Gesucht 12000 M. auf Grundbes. Bauzinsen, gleich. Gefl. Off. unter B. 1098 an die Exped. d. Bl.

Kriegs - Anleihen

und andere Wertpapiere kauft und verkauft **Robert Rosenberg,** Bankgeschäft, Halle a. S., Leipzigerstrasse 76. [b1876

Unterricht

Privat-Tanzunterricht

ges. inaugeriert an jed. Zeit **Ed. Fröhs,** Eisenbahnstr. 1, p.

Cordes'sche

Bekleidungs-Akademie

Halle a. S., Gr. Steinstr. 24. Vorzüglich. Schnitt, Modell, in der Herren-, Damen- u. Wäschebeschneider, 1. Kursus 3 Monatsstunden, 2. Kursus 3 Tage à Abendkurse v. 12 Uhr, an Wahrenhaus-Geschäft. *

Gründliche

Schreibmaschinen

verschiedener Systeme stehen Interessenten von morgens 9 bis abends 10 zur Verfügung.

Friedrichstraße 52, 1. r.

Privatunterricht

in Buchführg., Rechnen, Stenographie, Schnellschreiben, Maschinenschreiben erteilt Friedrichstr. 52, 1. r.

Versetzt

werden alle schwachen Schüler durch meinen * energisch. Nachhilfeunterricht in allen Fächern und durch gediegenen Beantscht. d. Schulzeugnisse. Off. u. E. 885 a. d. Exp. a. Bl.

Französ. Unterr., Konversat. Fr. Jefferys, Merseburgerstr. 5, III.

1893 Musik-Schule D. & H. Kruse 1893

Gr. Brauhausstraße 15. Gründlichen Unterricht für Klavier und Violine, Theorie gewissenhaft. *

Russischer Unterricht

(Konv.) wird erteilt. Off. unt. M. 1066 a. d. Exp. a. Bl.

Wo kann Dame Klavierstunden erteilen? Gefl. Off. unt. N. 1066 a. d. Exp. a. Bl. *

Klavier- und Harmonium-

Unterricht erteilt geprüfte Lehrerin. Off. u. V. 599 an die Exp. Gr. Wendelstr. 28 l. *

Wiener Mode-Salon

Gr. Wendelstr. 28 l. *

Gründliche Erlernung der Damenschneiderei

bei Anfertigung eigener Garderobe in Zuschn- und Anprobekursen.

Chemie-Schule f. Damen

Dr. Simon Gärtner

Privatfachschule zur Ausbildung von Chemikerinnen

Halle a. S., Mühlweg 29.

Langjährige beste Erfolge. — Stellenvermittlung für Schülerinnen. — Nächster Kursus beginnt 1. Oktober

Chemie-Schule für Damen

v. Dr. Paul Herrmann, vereid. Handelschemiker **Halle a. S.,** Ludwig Wuchererstrasse 70. 11568

Kleiner Schülerkreis. Sorgfältiger Einzelunterricht. Erfahrene Lehrkräfte. — Stellenvermittlung. — **Neuer Lehrgang beginnt am 1. Oktober.**

Peters — Born

Balletmeisterin des Stadttheaters, gepr. Tanzlehrerin, Mitgl. der Gen. Dtsch. Tanzlehrer beginnen Ende September ihre

Fortbildungszirkel für d. neuesten Tänze

Foxtrott, On step, Bostan, Tango, Maxixe, Baptime und des neuesten Modetanzes

„Jazz"

desgl. einen **Zirkel für Anfänger** und bitten schon jetzt um gefl. Anmeldungen **Dienstags u. Freitags** von 5—7 Uhr **Herderstr. 17, II.**

Gold, Armband

Dienstag Abend verloren. Bernsteinperle, Breiterstr. bera. Gräfenstr. Nordhäuser Platz. Bitte geg. Belohnung abzugeben.

Vernhardtbr. 2 L.

Zeichnungen

(eine Rolle) auf dem Wege Neubaus Pfaffendorf verloren. Geg. gute Belohnung abzugeben.

Wilhelmstr. 1.

Gold. Armbanduhr

Gold. Kettchen m. Medaill. v. Tritzschy, Reilitz, über Bad Kösen bis Bad Freyburg verloren (Gindenfeld). Gefl. Bel. Bl. Hjtl. Bl. Bl. Brunnenstr. 49 Hinterhaus.

Kl. verzollt. Portemonnai. gold. Ring empfehlend, in nur Winterfind. Gnomo und alle Werkzeuge verloren worden. Bitte geg. Belohnung abzug. bei **Fr. Kühlemann,** Robert-Franzstr. 22.

Zigaretten-Etui

Sonntagmorgen H. S. Sonntagnachm. zw. 3 u. 4 Uhr im Zeitzig-Garten verlor., bs Rabenstr. geg. b. Bel. Fleischerstr. 42, P. abzugeben. *

Weiß. Kinderwärmflasche Weihnachtsm. verl. a. Weg. abhg. Jahnstr. 6, 2. Etg. l.

Kanarienvogel

entflogen. Gegen gute Belohnung abzugeben bei *

Gebäude Spitze 26, I.

Pinscher

Pfeifer m. Salz (Farbe) vor einiger Zeit entlaufen. Gegen gute Belohnung Kronprinzenstr. 32, 2 Tr. abholeren. † 1 6 Anlage. München 45/120.

Junge Dobermann-Hündin

schwarz mit rehbrauner Zeichnung, auf den Namen „Peppi" hörend, Halbstraße entlaufen. Gegen hohe Belohnung abzugeben. **Heinrichstraße, 141.**

Sunlightseife

Doppelstück 5.50 Mark, prima Kernseife, Waschen-seife ca. 450 Gramm, 5.50 M., prima engl. Kunstseife-Seife, ca. 350 Gramm, 4.80 M. Versendet laufend gegen Nachnahme

Fritz Elsenbruch, Köln, Brieftaubenhaus 90.

Kohlepapier

für prima Qualität 100 Blatt v. **M. 7.50** an

Farbbänder

pr. Baumwollgewebe in allen Preisen das Stck. **Mk. 7.50**

Jaschke & Klautzsch, Große Ulrichstraße 35. Fernspr. 4798.

Schreibm.-Arbeiten

fertigt schnell und billig **Institut „Hansa".** Gr. Steinstr. 16.

Garant. rein, geruchlos

Leinöl - Firnis

bei Abnahme von: (ergeben 5 kg 25 kg 50 kg

20.— 19.— 18.75 Mk. v. kg

fof. ab auf Bahn liefert. Probekannen a. 1 kg werd. per Nachnahme versandt.

Kunkel & Schmidt, Barmen-N.

Farben u. Bodenfabrik.

Rasiere dich selbst.

Gute Apparate in all. Preislagen.

Lobel Steinweg 45. Gründlichstr. 9. Rechtsstr. Hammerdorf Rohrhofstr.

Leinöl,

roh und gekocht, Verland fass und fanacheweise.

P. Schuhmacher, Bohwinkel. (ana288

Wurst

p. Nachn. **A. Honerlah,** Wurstfabrik, Elmshorn.

Für Wiederverkäufer

la Harzer Käse

stets fortwährend ab **Thieme,** Geitstraße 55 Telephon 1316.

Seidene Damen-Mäntel

in sehr grosser Farben-Auswahl,

guten Stoffen, allen Grössen u. den verschiedensten Macharten empfiehlt

preiswert

H. Schnee Nachfolger,

Halle a. S., Grosse Steinstrasse 84

Umzug

zum 1. Oktober von Hamburg nach Frankfurt bei Verfertigung als Möbelbaug. 3 Zimmer komplett. Gefl. Offerten erbeten an

R. Amberg, Hamburg, Kuenftr. 89, II. *

Englische Zigaretten!

gerauchert und gerspelt, feinste Marken, aber im einzelnen und in größeren Posten billigst ab

Firma Kühlewind,

Inh.: **Kurt Hanke,** Ludwig Wuchererstr. 3, Ecke Wilhelmstr. 1*

72% Marseiller Seife

in 400 gr-Stücken, Postpakete a 10 St. zu Mk. 52.—, gegen Nachnahme versendet **Th. Gentzsch, Frankfurt a. M.,** Wiesbadenstr. 14

Reisegepäck-Versicherungen

zu sehr billigen Prämien. (b5959

Zillmann & Lorenz, Delitzscherstr. u. Hauptbahnh.

Johs. Erbß, Dorotheenstr. 1. — Telephon 6986.

Gebr. Springhavrier **Schellack** 2 Kg. f. 36 M., 5 Kg. f. 70 M. spritzfest. **Kunst-Leder** per Nachnahme. (ma1664 Grundierweiss Kg. 8 u. 10 M., Weiß. in Emaille-Lack Kg. 21 u. 24 M. Laborat. „Lurik", Berlin 61/93 Bolleallianzstr. 92.

Büro-Bedarfs-Ausstellung

Wir bitten um zwanglose Besichtigung unserer Büro-Ausstellung.

Werner Loewenstein & Sohn,

Magdeburgerstrasse 63. Telephon 6776.

Neu eingetroffen!

Reisstärke Pfd. 16.— Mk.
Borax Pfd. 6.— Mk.
Lebertran-Emulsion
Reichel's - Likör - Essenzen

Berthold, Steintor-Drogerie,

Grosse Steinstrasse 48. b2006

Sind 121

Lungenleiden heilbar? Ja!

Schwindsucht (Tuberkulose aller Art).

Auffall. schnelle Erfolge. Neuest. Verfahr. Dr. med. Vogt. Aufkl. Lungenbrosch. m. Dank u. Bestät. send. fr. geg. 60 Pf. i. Briefm. i. Dr. Linn, Hannover, Hänstr. 5.

Gesundes Wiesen- u. Kleeheu, Stroh, sowie alle anderen freien Futterartikel

kauft in nur großen Mengen und erbittet Angebote mit Preis [b5936

Fritz Lehmann, Fourage Landesbr.,

Halle a. S., Stubistraße 7.

Klavier-Stimmungen und Reparaturen

werden fachmännisch ausgeführt. Stimmungen im Abonnement. Meine Stimmer und Techniker sind mit Ausweis versehen und kommen nur auf Bestellung. (b1293

B. Döll, Klavierhandlung, Gr. Ulrichstr. 33-34.

Wegen Aufgabe d. Fabrikation

suche mich mit den vorh. Maschinen einem anderen Betriebe anzuschließen evtl. auch Masch.-Rep.-Werkstatt.

Offerten erbeten unter O. 1094 an die Exped. d. Bl. *

Nur für Verbraucher!

Offerte sofort anfordar:

150000 Türk., Engl. u. Amerik. Zigaretten ohne Oplat

verzollt u. barbezahlt pro Mille von **855 Mk.** an, sowie garantiert reiner Mailer-Zigaretten-Tabak.

50000 Zigarren

per Mille von **700—1300 Mk.**

Ferner freien Ende der Woche wieder ein nach Tagespreisen Cpck, Kakao, Kaffee, Friedtabak, Fett, Wurst etc.

Haas Germershausen,
Zentrolleitr für Auslandswaren,
Bitterfeld, Halleschestr. 5. Telegr. Adr. (Gr.)

Hydraulische Helmühl-Einrichtungen

neuester Konstruktion für Hand- u. Kraftbetrieb. Oelpressen, Pumpwerke, Walzenauftrichmühlen, Vorwärmer, Kühlanlagen, Tetter aus beiem Stahlguß, Preßdecken und Kocher fabrizieren und liefern als Spezialität in 3—4 Wochen von 2700 Mk. an (ma1564

G. Weber & Co., G. m. b. H., Ludwigsburg.

Dauerndd grosses Lager an (b5224

Zigarren,

nur reine Tabake, in den Preislagen ab Mk. 600.

Zigaretten, 1 Pf.-Bund, reine orientalische Tabake, ohne Mundst. Mk. 200, gefüllte Ware mit Goldmundst. Mk. 300. Auf Wunsch Wiederlieferung.

Gerson & Co., Frankfurt a. M., Kaiserstr. 11.

Auktion.

Freitag den 22. August, nachm. 2 Uhr, versteigere ich freiwillig Gr. Berlin 14. Wiebel-Brdt

1 sehr gutes Pianino

(sehr gutes Instrument) (b2210 meistbietend gegen Barzahlung. Das Pianino ist gebraucht, aber sehr gut erhalten u. von 12 Uhr ab zu besichtigen.

Otto Uhlitzsch, Auktionator, Mandelbergstraße 4. Telephon 5209.

Heu-Auktion.

Donnerstag den 21. d. M., vorm. 11 Uhr, versteigere ich wegen Raumbedarf Verweigerung auf dem Hettstedter Güterbahnhof: [b5012

1 Waggon Heu

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung. Besichtigung daselbst von 9 Uhr an.

Oscar Knoche, beeid. Versteigerer, Kaufstädt. 27. Tel. 2975.

Tula

die neue Schuhkrem

Qualitäts-Wachswaare Von Gutes Blume

Alleinige Fabrikanten **Henkel & Co.,** Hannover.

Engroslager u. Alleinvertreiber: Fm. „Merkur" Einkaufs- und Kommissionsgesellschaft m. b. H. Halle a. S. Fernspr. 3425.

Ueberall zu haben. (Ex858

Achtung! Tabaksteuer in Sicht!

Beim Einkauf von Zigarren empfehle meine allgemein beliebten Qualitäten in allen jetzt gangbaren Preislagen. (a6163

B. Heyessen, Hamburg,
Stadthausbrücke 37.

Zigarren-Großlager u. Versandhaus.

Gr. 1. 2. 3. 4. Tausend. Große Handelserlaubnis. Gegründet 1888. Tel. Ältiser 5316. Mustersendung gegen Nachnahme

Von der Reise zurück!

Privatdoz. Dr. Kneise

Leitender Arzt der Heilanstalt Waldenplan. [a492

Drehstrommotore

sofort lieferbar. Aufmerksamkeiten. 3 PS. 220/380 Volt. 1450 Touren. 4 4 PS. 220/380 Volt. 1400 Touren. 1 PS. 220/380 Volt. 1000 u. 1400 Touren zu äußerst preiswert. **Dr. Meyer, Gr. Brauhausstr. 14.**

Lohnfuhren

Rückfuhren, Ueberladungen, Briefabfuhr von der Grube) werden ausgeführt Telephon 5489. Steinweg 41. I. (b799

Rheumatiker Gichtiker

sollten unbedingt

Lauchstädter Brunnen

trinken!

Für diese Leiden kann der **Lauchstädter Brunnen** nicht warm genug empfohlen werden. Er hat schon vielen Tausenden die denkbar besten Dienste geleistet und die schnellste Heilung u. Besserung gebracht.

Naturgemässe Haustrinkkur.

Seit 200 Jahren ärztlich erprobt u. verordnet.

Machen Sie einen Versuch.

Lauchstädter Brunnen ist in allen einschlägigen Geschäften zu kaufen. Im übrigen sich vor Nachahmungen und verlange nur den echten „Lauchstädter Brunnen".

Hauptniederlage in Halle:

Helmbold & Comp.,

Drogen- und Mineralbrunnenhandlung. Leipzigerstr. 104. Fernsprecher Nr. 6001. — Lieferungen erfolgen frei Haus. —

Umlernen

muss heute die ganze Welt, jedoch nur manchem wird dies von besonders schwer betroffen. Er muss den ihm lieb gewordenen Beruf aufgeben und steht damit vor einer fast unlöslichen Aufgabe. Das beste Mittel, sich einen neuen Beruf, eine bessere Stellung zu verschaffen, bietet die **Methode Rustin (5 Direktoren höh. Lehranstalten, 22 Professoren als Mitarbeiter),** ohne Lehrer durch Selbstunterricht unter energischer Förderung des einzelnen durch den persönlichen Fernunterricht. Wissenschaftl. geb. Mann, Wissenschaftl. geb. Frau, Geb. Kaufmann, Geb. Handlungsgehilfin, Bankbeamte, Einj.-Freiw. Prüf., Abit.-Exam., Gymnas., Realgymn., Oberrealschule, Lyzeum, Oberlyzeum, Mittelschullehrerprüf., Zweite Lehrerprüf., Handelswissenschaften, Landwirtschaftsschule, Ackerbauschule, Präparand., Konservatorium. **Ausführl. 608. starke Broschüre über bestandene Examen. Beförderung. i. Amte, l. kaufmänn. Leben usw. kostenlos d.** Bonness & Hachfeld, Potsdam, Postfach 248.

Schweiß-Puder. HH **Kinder-Puder.**

Dieser renommierte anschädliche Puder ist das beste Vorbeugungsmittel [b185

gegen Schweißfüß, Achsel- und Handschweiß, Wundsein. || gegen das Wundwerden der Kinder.

Deutscher Gesichts-Puder,

feinster Puder zur Pflege der Haut von **Hugo Ulbricht, Halle a. S.**

Ebenso gut bewährte Präparate.

Zu haben überall Apotheken, Drogerien, Parfümerien und einschlägigen Geschäften.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19190820028/fragment/page=0003

Leipzigerstrasse 88 — UT — Alte Promenade 11a

Fernruf 1224. — Fernruf 5738.

GUNNAR TOLNÆS in **Lumpenprinzessin**
Eine Geschichte für kleine Mädchen und solche, die kleine Mädchen lieb haben
in 5 Akten.

Ab Freitag, d. 22. August,
2
grosse Tagesereignisse!!

HENNY PORTEN in **Die beiden Gatten der Frau Ruth**
Reizendes Lustspiel in 6 Akten.

Morgen unwiderruflich letzter Tag!

„Kreuziget sie!" Tiefergreifendes Drama in 4 Akten mit **Pola Negri.**

„Die Austernprinzessin" Groteskes Prunkfestspiel in 4 Akten mit **Ossi Oswalda.**

Anfang ½8 Uhr.

Walhalla-Theater.
Letzter Gastspielmonat Dir. Reinhardt.
Heute und folgende Tage
„Das Gesetz"
Soziales Drama in 8 Akten von Paul Bader.
Kasse von 10—1½ und 4—8 Uhr.

Brauwurst Glöckle-Varietee
Neuer urkomischer Spielplan.
Geschw. Bonnimer | Neuj. Jahr | Mr. u. Mr. Wabrot
akrobat. Jongleure | der Akrom. | Gel.-Tanz-Duett
Wilder-Manon | Marie u. Richard | und die übrigen
Tanz-Duett | der leb. Spielball | neuen Künstler.
Akrom. Kurvisten: „Der Graf von Luxemburg". (6708

---

3 Könige, Varietee, Kl. Klausstr. 7
Eine Stunde köstlichen Humors
bietet Ihnen der neue Spielplan.
Neue Posse: Papas Liebling.

B. B.B. **Beths Bunte Bühne**
Täglich abends 7 Uhr:
das [11837
2. große Pracht-Programm
mit
Max Frey, Wolf-Lindau, Anni Edelweiß
und
Adolf Goedicke-Greiffenberger.

Thaliastr. Mittwoch, 3. Sept., 7½ Uhr
Eine der interessantesten Veranstaltungen der Gegenwart!
Leo Erichsen
über
„An der Grenze des Übersinnlichen"
(Experimente der ungelösten Rätsel)
[e176
Karten 5.10, 4.10, 3.10, 2.10, 1.05 bei Heinr. Hofhan.

Kaiser Wilhelmshalle.
Donnerstag
Großer Ball
Anfang 6 Uhr. [11596 Volles Orchester

Vortrag
Wo sind die Toten?
Donnerstag, den 21. August, abends 8 Uhr
Charlottenstr. 15, großer Saal
Vereinigung ernster Bibelforscher Halle S.
Eintritt frei! [f1095 Gäste willkommen!

Achtung! Freitag den 22. August Achtung!
Kränzchen mit gr. Preistanz
(ganze Preise, 1. Preis Herren-Taschenuhr)
in der „Kaiser Wilhelmshalle".
G.-V. „Charalas".

Peissnitz. Morgen Donnerstag, nachmittag von ½4 bis ½7 Uhr u. von ½8 bis 11 Uhr abds.
Konzert (6718
ausgeführt v. Seifert-Orchester

Einige Damen und Herren
finden Aufnahme in besserem
Geselligkeitszirkel.
Werte Adressen erbeten unter B. 1122 an die Expedition dieses Blattes.

Kammer-Lichtspiele — Grosse Steinstr. 24

I. und II. Teil
Nur noch bis Donnerstag
Vorführung des I. Teiles
Ab Freitag, d. 22. August
II. Teil, 1 Vorsp. u. 6 Akte
Beginn täglich: 4.00 5.45 7.30 9.15
Fernruf für Vorverkauf Nr. 2752

Für die Jugend täglich eine Vorstellung, Beginn: 2 Uhr. In dieser und der 4 Uhr-Vorstellung **ein Kind in Begleitung Erwachsener frei!!**

Der größte an Ausstattung reichste Kunstfilm mit **Gunnar Tolnäs u. Lilly Jacobson**

Verlängerung unmöglich!!

K.-D. Vornehmes Wein-Restaurant! **K.-D.**
Kantorowicz-Diele! Leipzigerstrasse 52.
Täglich ab 6 Uhr Unterhaltungs-Musik.
Bar! Bar!

U. Z. „Salome"
findet hierdurch alle Freunde und Gönner zu seinem am Donnerstag, den 21. August, im Stadtpfeifengrt Weinhaus stattfindenden **Kränzchen** ergebst ein
Neueste Tänze! Neue Prom-nade 18. — Bestes Matzkat Musik!
Der Vorstand.

Reichsbund.
Unsere Geschäftsstelle befindet sich nicht mehr Stbstraße 8, sondern Neue Promenade 18. — Beratungsstunden für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene Montag und Donnerstag, nachmittags von 3—6 Uhr in der Geschäftsstelle. (b6962B

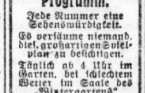
Ortsgruppe Halle
K. Reisch, Fischer, 1. Vorsi.
unserer Heimatprovinzen (6268
Ost- und Westpreußen
werden sämtliche in diesen Provinzen geborenen, in Halle und Umgegend wohnenden, über 50 Jahre alten Personen beider Geschlechts zu einer Versammlung am Sonnabend, den 23. August abends 8½ Uhr im Reichskeller eingeladen. Es ist Ehrenpflicht jeder deutschen Hausfrau und jedes deutschfühlenden Landsmannes zu dieser Versammlung zu erscheinen.
Der Ost- und Westpreußenverein.

Gesellschaftshaus Diemitz.
Donnerstag, den 21. August
Anfang 6 Uhr! **Sommernachtsball!** Anfang 6 Uhr!
Volles Orchester — Neueste Tänze
Freunde und Gönner sind eingeladen. * H. M. V.

Verband d. Gesell.- u. Vergnüg.-Vereine zu Halle a. S.
(Vergnügungsortg).
Den Herren Vorsr. Mitgl. der einzelnen Vereine zur gefl. Kenntnis, daß am
Freitag, den 22. ds. Mts.
im Hotel „Stadt Dresden"
8 Uhr abends eine Vollversammlung stattfindet. Vollmachten sind mitzubringen.
Die provisorische Geschäftsleitung
F. A.: Grtel.

Trotz des furchtbaren Unwetters
Edison-Theater
Goethestr. 26
Nur noch heute und Donnerstag, d. 21. 8.
Der gewalt. 5 Akter: **Rebellenliebe!** Filmroman I. Ranges!
Aus dem Inhalt:
Helma Carl Heilland, welcher ein trefflicher Kenner des Cowboy-Landes ist, zeigt mit den beliebten Schauspielern Harry Liedtke, Bruno Decarli und M. Doll packende Lebens-Bild-Szenen und anmutige Bilder aus den Jahren um 48, anderthalb Jahrzehnten d. Tatsolet und die verschiedene Kameln erhöhen den Erfolg.
Sichert Sie sich Plätze. Eintritt jederzeit. Anfang 7 u. 9 Uhr.

Thalia-Theater.
Kein Kino! Kein Kino!
Täglich abends 8 Uhr
das mit großem Beifall aufgenommene Schauspiel
Verlorene Töchter.
Zugendliche unt. 16 Jahr. kein Zutritt. (6269
Vorverkauf: Zigarrengeschäft Kowack & Schmidt, Geiserstraße 20, Fehling, Gr. Ulrichstr., Ecke Alte Promenade, Max Schulz, Gr. Ulrichs, Ecke Gr. Steinstr.



Hippodrom
Wintergarten
Direktion: Georg Arndt.
Magdeburgerstr. 66.
Fernspr. 2185.
Täglich
Erstkl. Varietee-Programm.
Jede Nummer eine Sehenswürdigkeit.
Es verlamme niemand, dies, erstaunlich Gebotenes zu besichtigen.
Täglich ab 4 Uhr im Garten, bei schlechtem Wetter im Saale des „Wintergartens"
Grosses Reit- u. Sportfest.
Kassenöffnung 7 Uhr abends.
b5943

Gesangverein „Eintracht"
(gegründet 1850)
wünscht noch einige tonangebende Herren, sowie die es werden wollen, als aktive Mitglieder aufzunehmen.
Uebungsstunde Freitags Paradeis 9 Uhr.

Saal
im Zoolog. Garten
Sonnabend d. 30. August noch frei.
[b3959] Paul Zachenge.

Kohlen- und Briketfuhren führt aus
Hermann Kumpf,
Brehna,
Kreis Bitterfeld.

Bad Wittekind
Heute Mittwoch abends 8 Uhr (e500
Extra-Konzert
vom (e500
Seifert-Orchester

Zoo.
Donnerstag den 21. August 1919
nachmittags 4 Uhr und abends 7½ Uhr
Konzert
von der (e500
Kapelle des Füsilier-Regts. Nr. 36
Leitung: Kapellmeister **G. Haupt.**
Einheitspreise:
Erwachsene 1 Mk.
(von 7 Uhr abends ab 75 Pfg.)
Kinder 50 Pfg.
Wittekind-Dauerkarten haben a. Abendkonzert Gültigkeit.

Wir nehmen eine kranke Person
besserer Herkunft
in gute Pension.
auch auf einmal. Entfernung: Haberland, (nahe Leipzig-Anger, Bretleft: 15 Pfff. Bequemlichkeiten, Nähe, f. Gesf. ab. erbich. Verk. n. Spanien. Off. C. 1083 a. b. Exp. d. Bl. *

Diskrete Aufnahme
auf d. Lande, n. a. Wald, an alleinst. Frau (nahe d. Leipzig-Anger, Bretleft: 15 Pfff. Off. u. P. 1095 an die Exped. dies. Blattes. *

Kernseife 72 %
Auslandsware.
gibt ab an Wiederverkauf und in einzelnen Stücken
Reinicke,
Halle-Crölwitz,
Bellerstraße Nr. 1b, I. r.

Reparaturen
an Schuhwaren schnell und billig, gutes Fernleder.
W. Jenisch,
Annenstraße Nr. 2, part.

Bio
Gr. Ulrichstr. 57.

Der Fall Wilson
mit dem Detektiv
Nic Carter
in dem grossen Abenteuer
3 Tage tot.
Ab 4 Uhr nachmittags.
(b5949

Achtung!
Der Herr, b. am. 20. 7. Briefe nach Friedrichstraße abreis. u. nach Sonnabend, den 26. 7., 9 Uhr, Hagenbaghe, treffen wollte, w. bald um Wndm. gebet an kef. Mreise, da 4 Wochen beurlaubt und jetzt erst in Berlin bei Briefe kam.

5jähriges Mädchen
an sicheren gutsituierten Ehepaar in Pflege abzugeben. Off. unt. F. 4506 an die Exped. dieses Blattes. *

Kentucky-Kautabak
dän. Fabrik., erstkl. Ware, liefert an Wiederverkäufer.
Rudolf H. Ernst.
Hamburg P. 1, Spaldingstr. 65.

Seid. Damenstrümpfe
schwarz und weiss.
H. Schneehchf.
Gr. Steinstr. 84. (e40

Kriegsbriefmarken.
Katalog send. grat. (Gegr. 1892)
Richard Borek, Braunschweig.

Heirat!

Witwer,
in der Nähe d. Wischersleb., 30 J. alt, Schmiedehandwerker, Gesch.-1 K., wünscht Wiederverheirat. m. Mt. 2. ob. Witwe zu werden. Gefl. Anonym zwecks Off. m. Photographie u. T. 8397 a. b. Exped. b. Bl. (b6127

Jg. anst. Herr, 20 J., wünscht Mädchen kenn. zu l. zw. spät. Heirat. Off. B. H. 1008 a. d. Exp. d. Bl.

Jg. Kaufm. angen. Aeußr. m. nett. Herzn zw. spät. Heirat kennen zu lernen. Off. unt. L. 6080 an die Exped. d. Bl. Leipzigerstr. 34.

Jung. anst. Herr, 29 J., mündl. Berf. mit jg. nett. Kriegerwitwe, zw. Heirat. Off. u. P. 1095 a. d. Exp.

Kriegsbeschädigt, 30 J. alt, sucht auf diesem Wege Damenbekanntsch. zwecks späterer Heirat. Off. unt. L. 6281 Leipzigerstr. 7.

Reiche Heirat.
d. m. Arzt., Anfl.-Schriftst., Abonnentenl. tolerant. Nur 25 ob. Mädchen erbeten. Strengste Diskr. A. Treptschub, Cassel, Wertring 11.

Suche i. Verb. Frl., 41 Jahr. Lehrerin, gr. Figur, äußerst ordentlich wirtschaftl., v. gut. Charakter, m. gut. Vermögen, u. unvermögend

Heirat
mit Herrn entspr. Alt. und gut. Char. ev. Witw. mit 1—2 Kindern in gesich. gut. Lebensverhältn. zwecks Geschäftsmann, Vermittlung oder anonyme Zuschriften erbet. unt. Nr. 541 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Tüchtiger Beamter,
33 Jahre, sucht Dame mit Verm., bis. Heirat, auch Witwe, Lande der Kriegerwitwe ob. Kinder. Ausführl. Off. möglichst m. Bild, zurückf. Nachr. zugeschickt, unter L. 6461 an die Filiale Leipzigerstr. 34.

Strebs. Junggeselle,
von 32 Jahr, 20 000 M. Verm., in Landwirtsch. ob. Geschäft einzuheiraten. Witwe nicht ausgeschlossen. Offerten unter T. 8077 an die Expedition dieses Bl.

Apollo-Theater.
Heute abend 8 Uhr: Erstaufführung
Die Förster-Christl
Operette in 3 Akten von Georg Jarno.
Christine ..... Hertl Janowitz.
Vorverkauf 9—1 u. 5—7. Sonntags ununterbrochen. (115

Witwer,
45 Jahr, sucht eine Wirtschafterin im gleich Alter, ob. Wtl. m. etwas Verm. am liebst. kinderlos, behufs spät. Verheiratung. Offert. an die Filiale d. Blattes Eisleben, Kl. Ammthorstraße 41/42. (e6269

Strebs. Professionist, 23 J. w. Bet. m. jg. häusl. erz. Dame zwecks spät. Heirat. Off. mögl. m. B. u. L.6401 a. d. Wtl. Leipzigerstr. 34.

Hübsch Fräulein!
19 u. 20 J., verm. musikl. sch. Erscheing., in Betrieb m. b. geb. O. l. Stt. b. 25 b. 30 J., zw. Heirat. Off. u. B. 982 an die Exped. *

Herzenswunsch!
Mädel, gesund, Vorhand u. gut. Herz m. die Bekanntschaft m. nett. Herrn, Witwer m. Kind nicht ausgeschlossen. Offert. unter D. 1004 an die Exped. dieses Blattes. *

Fräuleinbeamter, Mitte 20er J. m. jg. Dame vom L. zw. spät. Heirat i. Verk. k. tret. Erfolgsfall. Off. m. Bild u. L. 6141 an die Fil. Leipzigerstr. 34.

Ernstgemeint.
Gut. jg. Herr, Professionist, 26 J. alt, w. b. Betriebsl. einer jung. Dame von 18 bis 26 Jahr. zwecks spät. Heirat k. s. kern. Off. m. B. u. T. 8497 a. d. Exped.

Heirats-Gesuch!
Jg. Mädchen, Anf. 30er, möchte sich wegen Mangel an Bekanntschaft auf diesem Wege mit einem Geschäftsmann, Handwerker od. Beamten verheiratet. Selbst besitzt ein Vermögen von 3—4000 M. Offert. unter K. 970 a. d. Exp. d. Bl. *

Ernstgemeint!
Gebild. Herr, 25 J. ev., d. s. mit gut. Erfl., sucht die Bekanntsch. ein. geb. Fräuleins, a. liebst. auch d. Bande, zw. bald. Heirat. Vermögen erwünscht. Auch Kriegerwitw. b. 30 J. jedr. angen. Off. u. T. 5317 an die Exped. dies. Blattes. *

Anständig. Mädchen,
24 Jahre, 1 Kind, große Gestaltung, möchte sich mit Herrn oder jg. Witwer glücklich verheiraten. Offert. mit Bild erbeten unter T. 8507 an die Expedition dieses Blattes. *

Ein Mann, 34 J. alt, kath., in der Nähe d. Wischersleb., 30 J. alt, Schmiedehandwerker, Gesch.-1 K., wünscht Wiederverheirat. m. Mt. 2. ob. Witwe zu werden. Gefl. Anonym zwecks Off. m. Photographie u. T. 8397 a. b. Exped. b. Bl. (b6127

---

2 lebensl. Freund
im Alter von 19 u. 18 J. wünschen die Bekanntsch. von zwei ebenl. lebensl. Herren zw. p. Heir. Off. mit Bildbeilage unter T. 8397 an b. Exp. d. Bl.

Reiche liebenswürdige
Junge Dame
nicht über 20 Jahre, möchte mit jg. intlig. Feldgrauen aus Heirat in Briefwechsel treten? Off. u. T. 8017 an die Exp. b. Bl.

Jg. Ingenieur i. sicherer Lebensst. sucht Bekanntsch. m. D. um sp. Heirat, erniln. Off. u. B. 1098 an die Exped. d. Bl. *

Witwer, 36 J. alt, kriegsbeschädigt, m. 350 000 M. Verm. sch. Erscheing. sucht Verb. m. herzl. Dame, Witwe nicht ausgeschl. im Alt. b. 25—35 J. ab. ob. Witwe m. Kind. Eindrstatl i. tra. w. Gesch. Anonym zwecks. Ernstgem. Off. mit B. u. T. 7 an Hubaj Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Tüchtiger Beamter,
33 Jahre, sucht Dame mit Verm., bis. Heirat, auch Witwe, Lande der Kriegerwitwe ob. Kinder. Ausführl. Off. möglichst m. Bild, zurückf. Nachr. zugeschickt, unter L. 6461 an die Filiale Leipzigerstr. 34.

Strebs. Junggeselle,
von 32 Jahr, 20 000 M. Verm., in Landwirtsch. ob. Geschäft einzuheiraten. Witwe nicht ausgeschlossen. Offerten unter T. 8077 an die Expedition dieses Bl.

---

2 lebensl. geb. Tom. 18 u. 20 J., m. b. Betrieb, mit d. Herr., zw. Heirat. Off. u. V. 1089 an die Exped. Fräulein, 26 J., Waise, m. Bet. m. l. Herrn b. eß an ein. gemütl. Heim gef. in zwecks Heirat. Offert. unt. U. 1038 an die Exped. *

Heirat
m. Dame (30 000 M. Verm. spät. wett. 15 000 M.) mit Kaufm. n. unter 24 Jahr. (Mach-Wr. bevorzugt, da evtl. Einheirat). Offert. u. D. 1044 an die Exped. *

Beamter, 30 Jahr alt, evangelisch, 1,68 groß, sehr bewegend, m. Betrieb, m. gebildeter, hübscher, junger Dame, auch vom Lande, Verm. erwünscht, Geld. Offert. m. Angabe der genauen Verhältnisse unter J. 1049 an die Exped. dieses Blattes erbeten. *

Handwerksmeister, 39 J. alt, m. b. Betrieb, einer nett. Dame ob. Witwe m. 1 Kind zwecks Heirat. Off. unt. P. 1055 an die Exped.

Bess. Handwerker,
2 Monatsen 1. Alt. b. 26 u. 30 J. m. Betrieb, zu mach. m. dunkelbl. Herrn i. gl. Alter. Professionist bevorzugt. Offert. unter A. 1081 an die Expedition dieses Blattes. *

---

2 Freunde, m. Betrieb nett. Herrn. 1. Alt. b. 21—23 J. zu mach. m. 2 Töchtern, bevorz. zw. Heir. Off. u. S. 1076a. Exp.

Handwerk. i. Landwirtsch. erf. 42 J. alt, wünscht, ohne Kind., m. Witwe, Frdnl. ob. Witwe zwecks baldiger Heirat kennen lernen. Vr. auch i. Geschäft ob. Landwirtschaft einbeiraten. Off. H. W. postlag. Meiningen.

Junge i. m. Betrieb, 4 J. im Felde, wünscht sich **Dame** entsprech. Alters und Vermögensverhältnissen. Gefl. Einheiratung in Fabrik. Geschäftsm. Vermitte. (uns) und anonyme Zuschriften werden. ob. Zeitung. Ernstgem. u. ernstlich. Ernstgem. Off. u. Postfach 1. Zuschriften auch bd. Verwandte. Erb. uns. Nr. 541 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Erfurt.

Witwer
von 48 Jahren, mit drei Kindern, Arbeiter von Beruf, sucht eine Witwe ob. ältere Mädchen, m. mit ihm in brief. Verkehr trte

---

zw. später. Heirat
kennen zu lernen. Offerten unter F. W. 25 i. 9. 19 postlagernd Neumark.

---

29 jähr. Mädchen
mit jung. Kaufm. zu. Mädchenausstattg. a. ernst. Gemüte w. die Bekanntsch. eines anst. Herrn zwecks späterer Heirat. Off. unter U. 1056 an b. Exp. d. Bl.

Streng reell!
Junger Mann, 28 Jahre alt, ohne Geschäft, Berufs Schlosser, sucht Bekanntsch. mit junger anständ. Dame, mögl. v. Lande, Witwe m. gr. Kinder nicht ausgeschlossen, zwecks späterer Heirat. Vermögen 1000 bis 10 000 Mark erforderlich. Nur ernstgem. Offert. mit Bild erbeten unter Nr. 260 postlagernd Sachsenhausen. Anonymen werden verbeten.

Drucksachen
für Handel und Industrie fertigt
die Buchdruckerei der Hallischen Nachrichten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19190820028/fragment/page=0004

Das Heiligtum des Herzens.

Roman von Hedwig Courths-Mahler.

(Nachdr. verb.) 21

„Vielleicht — vielleicht auch nicht — wie ich gerade in Stimmung gewesen wäre. Hoffentlich hast du dir mit dem Kinde nicht eine zu große Last aufgebürdet. Wie gedenkst du, die Zukunft dieser Mündel zu gestalten?“

„Vorläufig bleibt sie bis zu ihrem zwanzigsten Geburtstag in der Pension, so wie es ihr Onkel, Dr. Werner, bestimmte. Was später mit ihr geschieht, weiß ich noch nicht. Ihr Oheim hat vielleicht darüber Bestimmungen hinterlassen, die ihr erst später zugängig sind. Gibt er nichts anderes an, dann — ja — dann kann sie ja, wenn ich verheiratet bin, in Hatzberg Aufnahme finden. Ich will jedenfalls so gut als möglich für sie sorgen.“

„Nun — du hast ja gottlob die Mittel dazu, und die Kleine kann sehr zufrieden sein, daß sie dein Mündel geworden ist. Aber — ich glaube, es ist Zeit für uns, für die Tafel den Anzug zu wechseln. Wir haben uns verplaudert.“

Die Herren erhoben sich und suchten ihre Hotelzimmer auf. Graf Dieter warf erst noch die Ansichtskarte in den Hotelbriefkasten. Und er lächelte, als er sich ausmalte, wie Danielas Augen aufstrahlen würden, wenn sie die Karte erhielt.

Und am Nachmittag ließ er der Karte erst einen Korb mit seltenen Früchten und dann einen Karton mit Blumen folgen, um sie zu erfreuen. Dabei suchte er sich wieder sehr onkelhafte Gefühle für sie einzureden. Er glaubte ganz fertig zu sein mit der kleinen „sentimentalen Torheit“. Und ganz sicher war er, daß ihn die Reise nach Indien vollends davon ablenken würde.

8. Kapitel.

Graf Dieter und Fürst Wladimir hatten die Reise bis Alexandrien bei bestem Wetter zurückgelegt. In Alexandrien kam, wie verabredet, Fürst Dimitri Korbanoff an Bord des Dampfers. Er wurde von seinem Neffen herzlich begrüßt, und Graf Dieter wurde ihm vorgestellt.

Fürst Dimitri war eine elegante aristokratische Erscheinung. Seine noch schlanke Gestalt war über mittelgroß, und sein Gesicht verriet, daß er sein Leben genossen hatte. Trotzdem wirkte er sympathisch und unbedingt interessant. In seinen feurigen, schwarzen Augen glühte noch immer ein Rest des einst ungebändigten Lebensdurstes, der jetzt von einem festen Willen in Zügel gehalten wurde.

Seine Augen ruhten einen Moment forschend auf dem jungen Freund seines Neffen. Dann reichte er ihm die Hand.

„Wladimir hat mir von Ihnen erzählt. Er war sehr enthusiasmiert von Ihnen. Und als er mir von Ihren gemeinsamen Unternehmungen erzählte, bekam ich Lust, mich Ihnen anzuschließen. Ich hoffe, Sie gestatten es mir“, sagte er liebenswürdig.

„Sehr gern, Durchlaucht. Wladimir und ich, wir können dabei nur gewinnen. Sie waren schon einmal in Indien?“

„Ja, vor Jahren einige Monate. In den Dschungeln war ich allerdings nur kurze Zeit, aber die Jagden sind mir noch lebhaft in Erinnerung.“

„Dann sind Sie also nicht mehr Neuling, Durchlaucht. Wladimir und ich, wir sind voll Tatendurst und Jagdeifer. Und wir hoffen, von Ihnen nützliche Winke zu erhalten. Wir müssen erst lernen, den Bestien beizukommen.“

„Das wird nicht schwer halten. Wladimir schießt vorzüglich, und bei Ihnen ist das selbstverständlich, lieber Graf. Sie sind ja deutscher Offizier.“

„Ich war es, Durchlaucht. Jetzt habe ich meinen Abschied genommen, um nach meiner Rückkehr meine Güter selbst zu verwalten.“

Fürst Dimitri nickte und sah wohlgefällig in Graf Dieters charakteristisches festgefügtes Gesicht, in dem keinerlei Bart die energischen Linien um Mund und Kinn verdeckte.

„Ja — Ihr Deutschen seid alle großartige Pflichtmenschen“, sagte er anerkennend.

Die Herren gingen plaudernd auf der Deckpromenade umher. Sie waren ganz sicher unter den männlichen Passagieren die interessantesten Erscheinungen. —

Das Wetter begünstigte bis Bombay dauernd die Fahrt des Dampfers. Es herrschte ein reges Leben an Bord. Die Gesellschaft war eine sehr bunt zusammengewürfelte und ganz international. Alle Sprachen schwirrten durcheinander.

Graf Dieter gab sich den kurzweiligen Eindrücken dieser Seereise mit seiner frischfrohen Natürlichkeit hin, und Fürst Wladimir, der schon die ganze Welt bereist hatte, ließ sich von ihm mit fortreißen. Die beiden jungen Männer waren in übermütigster und erwartungsvollster Stimmung. Die Erinnerung an Daniela verblaßte, und der Graf wurde ruhiger, je weiter er sich von ihr entfernte. Immer mehr kam er zu der Ueberzeugung, daß er an Daniela nur noch dachte wie ein guter großer Bruder an seine liebe kleine Schwester. Und gegen dieses wohltemperierte Gefühl wehrte er sich auch nicht mehr.

Auch Fürst Dimitri war in bester Stimmung. Während der ganzen Seereise war er nur einen einzigen Tag unsichtbar. Am nächsten Morgen erschien er wieder auf Deck und hatte seine melancholische Stimmung überwunden.

In Bombay verließen sie den Dampfer. Sie hielten sich aber nur zwei Tage auf und reisten dann sogleich weiter in das Innere des Landes, bis sie eine kleine Station in den Waldbergen erreichten.

Hier mußten sie den Zug verlassen und die Reise im Ochsenwagen fortsetzen. Zwei dieser Wagen mieteten sie für längere Zeit, samt den Lenkern derselben und einigen eingeborenen Dienern. Es wurde allerlei notwendiges Gerät auf diesen Wagen verstaut, und auf dem einen nahmen die drei Herren, auf dem anderen die Diener Platz.

Auf diesen primitiven Wagen mußten sie tagelang durch unbekannte, aber äußerst interessante Gegenden fahren. Die zeltbedeckten Karren wurden von je zwei Buckelochsen gezogen. Es fiel den Herren nicht leicht, sich an die rüttelnden, stoßenden Bewegungen des Wagens zu gewöhnen, aber sie ertrugen die Strapazen lachend und guter Laune. Zuweilen stiegen sie für eine Strecke ab und gingen zu Fuß hinter den Wagen her.

Die Fahrt ging immerfort durch den dichtesten Wald. Die gelben Blüten der Tielholzbäume glänzten hell und freundlich durch den dunklen, üppigen Laubwald.

Am ersten Abend erreichten sie das erste Rasthaus. Hier bekamen die Reisenden noch europäische Küche, wenn sie auch nicht sehr auserwählt war. Aber die Herren hatten genügend Konserven auf den Karren verstaut und sahen einer noch primitiveren Verpflegung mit Ruhe entgegen. Die Wagenführer und die gemieteten Diener zündeten sich im Freien ein Feuer an und kochten ihre Speisen selbst. Sie hätten um keinen Preis das Essen der Herren berührt.

Im Innern war das Rasthaus sauber und freundlich. Beruhigt suchten die Herren ihre Lager auf, die durch große Netze vor Insekten geschützt waren.

Am nächsten Morgen ging es weiter. Jetzt stieg der Weg ständig bergan in einem immer dichter werdenden Waldesdickicht. Auf dieser Strecke trafen die Herren auf das erste jagdbare Wild — einen schwarzen Büffel. Die Tiere vor dem Wagen wurden unruhig, als das riesige schwarze Ungetüm auftauchte, und die Diener schienen es sehr zu fürchten. Die Herren waren nicht ausgezogen, auf Büffel zu jagen. Aber sie wollten sich diese Gelegenheit umso weniger entgehen lassen, als der Büffel Anstalten machte, zum Angriff gegen das Hindernis auf seinem Wege, die beiden Ochsenkarren, loszugehen.

(Fortsetzung folgt.)

Leciferrin-Tabletten

zur **Hebung** von **Körper-** und **Geistesfrische.** **Hervorragend** in der **Rekonvaleszenz** nach **erschöpfenden Krankheiten;** zur **Erhöhung körperlicher** und **geistiger** Arbeit. Preis M. **3.** Ex83

Wenn man von gutem Cognac spricht,
denkt man an Beckmanns Nachfolger.
Wenn man von Beckmanns Nachfolger spricht,
denkt man an guten Cognac.
Leipzigerstr. 43.

Verkäufe

Grundstücke

Grundstück, Geiststr., mit Torfahrt, passf. f. Geschirrhalter, 900 qm, zu verkaufen. (1819 Barth, Gr. Ulrichstr. 32.

Gutgeh. Putzgeschäft in kleiner Stadt, Nähe Halle, einziges am Platze, ist sofort preiswert zu verkaufen. Wohnung u. Laden schön u. geräumig. Elektr. Licht, Wasserleitung. Miete billig. Off. u. T. 8757 a. d. Exped. dies. Blatt. *

Haus in bester Geschäftslage in Halle unt. günst. Beding. zu verkaufen. Offerten nach (Ex929 Jena, Kernbergstr. 8, I.

Nahe bei Halle ein gut erhaltenes, kleines Grundstück mit zirka 3½ Morgen Acker am Hause, zu verkaufen. Zu erfragen bei (a03240 G. John, Mori.

1 ält. Hausgrundstück, mit Garten Nähe d. Zoo, zu verk. Off. u. C. 1043 an die Exped. dies. Blattes. *

Gutg. Wasch- u. Plätt-Anstalt, beste Lage, m. Inventar, zu verk. Off. unt. D. 1084 a. d. Exp. d. Bl. *

Landgasthofs-Verk. einz. i. Orte, Nähe Halle, 8 Mrg. Feld, Saal, Konz.-, Obst- u. Gemüsegarten, b. 20 000 M. Anzahl. zu vk.

Restaur.-Grundstück in Halle, m. gr. Räumen, bei 15 000 M. Anzahl. zu verk. Porto erbeten. * A. Miyer, Lindenstr. 62.

Sichere Existenz! Nachw. g. Landgasth. mit Saal, Konz.- u. Gemüseg., Aussp., Log. i. J. f. Fam.-Bes., b. 30—40 000 M. Anz. krankheitsh. sof. vkfl. Näh. Balster, Schönitzstr. 15.

Hotel mit Konzertgarten, Kegelbahnen, Dampfheizung.

Hausgrundstück zu jedem Geschäft passend, besonders aber für Fleischerei geeignet. (a6231

Restaurations-Grundstück mit Garten, heizb. Winter- u. Sommerveranda preiswert zu verkaufen

Volksanwalt Winkler Aschersleben, Burgplatz 4. Fernsprecher 204.

Großes Vergnügungs-Lokal, mit Saal, Verandas und 3 Mrg. Gemüsegart., Pr. 85 000 M., Anz. 25 000 M. Restaurant, fl. Gesch., Pr. 40 000 M., Anz. 10 000 M. Restaurant mit Garten, neuzeitl. modern gebautes Grundstück, Pr. 70 000 M., Anzahl. 25000 M. Brandkasse 60 000 M., Mietsertr. 1500 M. Auskunft erteilt R. Herz, Cöthen, Anh., Leipzigerstr. 2. (a6227

Mitte der Stadt 1 klein. Wohnhaus krankheitsh. sof. zu verk. Off. u. O. 1054 an die Exped. dies. Bl. *

Fabrik-Grundstück mit groß. Wohnhaus u. Obst- u. Gemüsegarten. 5 Min. von Bahnstation entfernt, für 130 000 Mark **zu verkaufen.** Offert. unt. T. 8837 an die Exped. dies. Bl. (a6245

Grundstück im Zentrum der Stadt, m. geteilt. Etag., darin Bäck. u. Viktualiengesch., konz. Schlachthaus, große Toreinfahrt, sofort zu verkauf. Offert. unt. K. 1030 an die Exped. dieses Blattes. *

Gutgeh. alter Gasthof mit Garten, Kegelbahn u. Viehbestand, sowie 2 Mrg. Acker in Ausflugsort bei Halle, wegen Todesfall sofort zu verk. Anzahlung 20 000 M. Off. u. M. 1022 an die Exped. dies. Bl. *

Sophienstr. 39, 40 u. 41, zus. 2700 qm groß, evtl. auch einzeln zu verkaufen. Preis zus. 230 000 Mark, Miete 16 000 M.
Karlstr. 13, Fabrik und Wohnhaus zu verkaufen. Preis 120 000 Mk.
Mittelstr. 3, Preis 46000 M. Miete 3800 M.
Seebenerstr. 40, Preis 46000 Mk.
Liebenauerstr. 172, Preis 32 000 Mk., Miete 2200 Mk.
Friedrichstr. 55, Preis 65000 Mk. Miete 4000 Mk.
Hallorenstr. 5, Preis 68000 Mk. Miete 4750 Mk.
Hallorenstr. 4, Preis 50000 Mk. Miete 3150 Mk.
zu verkaufen. a4905

Immobilien-E.- u. V.-Gesellsch. Sophienstr. 17. Tel. 3149 und 2809.

Grundstück Nähe Magdeburger Straße, 800 qm, Vorder- und Hinterhaus, Werkstatt mit Kontor, auch als Niederlage passend, elektr. Anschluß, hohe br. Toreinfahrt, großen Hof bei 25 000 Mk. Anz. z. v. Off. unt. K. 1030 an die Expedition dies. Blatt. *

Ich verkaufe weiter 6587

Siedlungs- u. Gartenland vom Plan 100 **hinter der Artilleriekaserne an d. Beesenerstr.** Die hintere Hälfte des Planes ist bereits verkauft. Von der Mitte nunmehr von 6 Mk. an der □m bei günstigen Zahlungsbedingungen. Fabrikbes. **Felix Krokert**, Merseburgerstr. 71.

Glänzende Existenz! Wegen Uebernahme eines anderen Geschäftes ist meine gutgehende **Spezial-Werkstatt** für Anfertigung, Wenden, Umarbeiten von Herren-, Damen- und Militärgarderobe. Laden und Inventar, sowie Uebernahme vorhandener Aufträge an Fachmann preiswert zu verkaufen. Offerten unter C. 1063 an die Expedition dieses Blattes. (b5987

Beamten-Wohnh., 3-Zimmer-Wohng., Anhalterstr., bei 10—12000 Mark Anzahl. zu verkauf. Offert. unt. S. 1056 an die Exped. dieses Blattes. *

Haus in der Zwingerstraße zu verkaufen. Offerten unter M. 1072 an die Exped. dieses Blattes. (b5939

Kaufgesuche

An- und Verkäufe von Grundstücken aller Art, Gastwirtschaften und Geschäfte jeder Art vermittle streng reell. Offert. unt. L. 5981 an die Fil. d. Bl. Leipzigerstr. 34. (†944

Kleine Landwirtschaft mit Acker u. Inventar zu kaufen gesucht bei 5—6000 Mark Anzahlung. Off. an H. Beek, Advokatenweg 36.

Landgasthof mit Saal zu kauf. gef. b. 5—6000 M. Anzahl. oder zu pachten ges. Off. an * H. Beek, Advokatenweg 36.

Achtung! Suche für schnellentschlossene solvente Käufer (a03229 Fabriken, Hotels, Stadt- und Landgasthöfe, Fleischereien, Bäckereien, Mühlen, große und kleine Landwirtschaften, Materialwarengeschäfte, Zigarrengeschäfte, **überhaupt Geschäfte** jeder Art zu den kulantesten Bedingungen.

Jos. Wehnl, Grundstücksmakler, Wittenberg, Bezirk Halle, Schloßstraße 8. Tel. 305.

Gutg. Landbäckerei, ev. m. Mat.-Gesch. u. Acker, bei 10 000 M. Anz., zu k. ges. Th. Schmidt, Henriettenstr. 35, I.

2—10 Morg. Acker Berg- oder Unland, Nähe Halle, sucht zu kaufen * Brand, Posadowskystraße Nr. 17.

Gutgehendes Kino zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offert. unt. T. 8857 an die Exped. dies. Bl. (a6239

Gute Landschmiede mit etwas Acker, sofort bei 25 000 M. Anz. **zu kaufen gesucht.** Näheres durch (a6238 **W. Salomon, Göttnitz** bei Stumsdorf.

Landgasthof mit Garten, etw. Feld, ev. Materialw.-Geschäft sofort oder später zu kaufen gesucht. Offert. unt. K. 100 postlagernd Roitsch. *

Bäckerei zu kaufen oder zu pachten gesucht, am liebsten auf d. Lande, mit etwas Feld. Offert. unt. T. 8417 an die Exped. dieses Blattes. *

Mittleres Geschäft, altes Zigarrengesch. bevorzugt, rentabel, zu kaufen evtl. Laden in guter Lage zu pachten ges. Offert. unt. J. 1089 a. d. Exp. d. Bl. *

Zum 15. 9. Geschäft mit geräumig. Wohnung und Laden-Einricht. zu kaufen ges. Off. u. K. 1050 an die Exped. dieses Blattes. *

Konzert- und Tanz-Lokal oder gutgehender Gasthof mit Tanzsaal zu pachten resp. zu kaufen gesucht bei einer Anzahlung von 10- bis 15 000 Mark. Zuschrift. erbeten an * W. Pagel, Halle a. S., Schillerstr. 15.

Bäckerei zum 1. Oktober od. später zu kaufen oder zu pachten gesucht. Off. u. U. 1078 an die Exped. dies. Blattes. *

Damen- und Herren-Friseur-Geschäft zu kaufen gesucht eventl. passender Laden zu mieten gesucht. Offert. mit Preis unt. A. 1041 an die Exped. dieses Blattes. *

Landgasthof mit Saal u. etwas Land zu kaufen od. zu pachten gesucht. Off. u. T. 8637 an die Exped. dies. Bl. (a6235

Kleines Haus m. Garten und etwas Feld zu kaufen gesucht. Off. u. B. 1042 an die Exped. dies. Blattes. *

Verkäufe

Verschiedene

Elektr. Orchestrion, für Tanzsaal passend, bill. zu verkaufen. Daselbst **ein Wagen,** für Maler passend, zu verkaufen. * Restaurant „Schätzel“, Kleine Ulrichstraße Nr. 37.

Grammophon, sehr sch. Stück, Salonschrankappar., ganz neu, mit Platten, wegen Raummangel zu vk. Offert. unt. A. 961 an die Exped. dieses Blattes. *

Fast neues Kleid und Kostüm zu vk. (b5912 2. Wucherersstr. 86, II.

Kücheneinrichtungen, einzelne Küchenschränke u. Tische, Aufwaschtisch mit Zinkeinlage, Waschtische m. Marmorplatte, kleine und Ausziehtische, Stehpult, einfache Sofas und Garnitur, Rohr-, Korb- und Holzstühle, Korbsessel, Bilder und Staffelei, sowie viele andere Sachen verkauft Fr. Cl. Kult. Sternstr. 6, part. (1155

Alte Briefmarken-Sammlung, mehrere tauf. Stück a. den 70er Jahren aus ein. Nachlaß zu vk. Liebhaber bitte Off. zu richt. u. V A 14416 an die Exp. d. Bl. (ma1572

1 P. gelbe D.-Schuhe 39, 1 Kinderw. hell, 1 Reisekorb, 1 Seiden-Mantel verk. billig, bes. 4—7 Uhr † Leipzigerstr. 14, IV. l.

Möbel in großer Auswahl Plüsch- u. Gobelingarnit., Plüsch-Sofas u. Chaisel., Büffets, Bücherschränke, Dipl.- u. Schreibtische mit Aufsatz, große u. kleine Schränke, Tische aller Art, Spiegel in allen Größen, Küchen, Schlafz., Salons, Speise- u. Herrenzimmer verkauft preiswert † **Fr. Strubel,** Königstraße 28.

2 P. schöne Landschaftsbilder preisw. zu verkauf. Von 3—7 Uhr zu besichtig. Mayhachstraße 2, III.

1 wirklich gutgeh. Uhr (Regulator), 1 gutbrenn. Spiritusplätte bill. z. verk. v. 3—6, Angerweg 8, I, r.

2 gebr. Mehlkasten 170 und 180 lang, 90 breit, Eisenstangen z. Markise, 3 Meter lang, 17 Eisenstäbe z. Treppen 87 lang, Drahtgitter 160 l., 100 br., Kellerfenster, 130 l., 60 h., 2 Flügel a 52 h., 57 breit, Ebert, Blücherstr. 16, II. von 10—4 Uhr.

Wenig getr. Konfirm.-Anz. z. verk., Lindenstr. 74, p. r.

Guterh. Sofa zu verkaufen † Karlstraße 28, I, l.

Küchen-Einrichtung, neu, 10teilig, ist preiswert zu verkaufen. * Otto Frommann, Merseburgerstr. 112, I.

Sofas verschiedene verkauft billig * Henriettenstr. 30, II.

Guterh. Kinderklappsportwagen m. Verdeck zu vk. Forsterstraße 2, I.

2 Türen 1,82×80 und 1,79×87 z. v. * Triftstraße 32, I.

Neu. eleg. Smoking-Anzug 360 M., eleg. Sommerpaletot 170 Mark und Winterpaletot zu verkaufen † Freiimfelderstr. 2, t. Lad.

Kinderklappstuhl verkauft Bachmann, Leipzigerstr. 34, III.

Liegestuhl, Garderobenst., poliert, Zinkbadewanne zu verkaufen † Königstraße 16, part. links.

Getr. H.-Joppe u. seid. Weste, starke Fig., Steh-Umlege-Krag. 42, b. z. vk. Krondorferstr. 3, Hochp., Kr.

Wegen Umzug zu verkauf.: **Transportabl. Kessel** verschiedene Gläser, Billardbälle, Restaurant, Kurzegasse.

Gelegenheitskauf! Mod. Schlafzimmer, neu und billig zu verkaufen † Riemeyerstraße 17, Hof, r.

1 P. neue Militär-Schnürschuhe 25,6 preiswert zu verkaufen * Gr. Wallstr. 19, part., l.

Speisezimmer elegant, schwer Eiche, fast neu, preiswert zu verkaufen. Gutsche, Reilstraße 23, II.

Gelegenheitskauf hochherrschftl. Wohnungseinrichtungen

1 antikes Zimmer (Biedermeier), Birke, 1 Sofa, 3 Polsterstühle, 1 Schreibsekretär, 1 Sessel, 1 Tisch, 1 Bücherschrank, 1 Spiegel mit Kommode, 1 Nähtisch.
Eleganter Mahagoni-Salon, modern.
Frühstückszimmer, modern Mahagoni. 1 Büfett, 1 Anrichte, 1 Ecksofa mit apart. Bezug, 6 passende Stühle, 1 Ausziehtisch.
Speisezimmer, 1 sehr schweres, gediegn. Büfett, 1 große Anrichte, Vierzugtisch, Stühle, Eiche.
Speisezimmer, dunkel und mittel Eiche.
Empfangszimmer, Mahagoni.
Musikzimmer, modern, grau Ahorn.
Herrenzimmer, gleichzeitig als Wohnzim.
Schlafzimmer, Eiche mit Ahornfüllungen, großer dreiteiliger Ankleideschrank mit Kristallgläser, 1 Waschkommode mit weiß. Marmor- und Spiegelaufsatz, 2 Nachtschränkchen m. M., 2 Bettstellen mit ant. Drellmatr., 2 Stühle, 1 Handtuchständer,
1 Flurtoilette, echt Eiche. e309

Sämtliche Möbel sind erstklassige Arbeit, sehr wenig gebraucht und bieten für Brautpaare die vorteilhafteste Gelegenheit, eine hochelegante, apparte, gediegene, komplette Wohnungseinricht. besond. billig zu kauf.

Friedrich Peileke, 1. Spezial-Geschäft f. Gelegenheitskäufe **nur Geiststr. 24 und 25.**

Goldene Herrenuhr (Deckel) 585 gest. zu verk. Offert. unt. S. 1016 an die Exped. dieses Blattes.

Guterh. Anzug 1.65 u. drei Konditorjacken zu verkauf. * Gr. Wallstr. 19, part. r.

2 schw. Woll-Voil-Kleider b. z. v. Bertramstr. 17, III.

Gutelf. email. Badewanne mit kupfernem Wandgasbadeofen billig zu verkauf. b. Haberland, Steinstr. 31.

Gaslampen billig zu verkaufen bei * Haberland, Steinstr. 31 p.

Gebr. Arbeitstisch 80×2,50 z. verk. Kl. Sandberg 23, I.

Achtung! Eine Bettstelle und ein Federbett ist billig zu verk. * Geiststr. 33, Hochpart.

Kutschwagen Halbverdeck, sehr guterhalt. b. zu verk. Unterberg Nr. 11 beim Hausmann.

Garnitur Sofa u. 2 Sessel, Kleiderschrk., Dipl.-Schreibtisch, Kom., Chaiselongue, Bettstelle mit Matratze, rotes Plüschsofa, zu verkaufen. * Eifoldt, Königstraße 70.

Guterhalt. Kinder- und Sportwagen zu verkaufen * Franckeplatz 4.

Guterhalt. Küchenschrank zu verk. Weidenplan 1, I.

Damen- und Herren-Fahrrad sehr guterh. billig zu verk. Spitze 15, Laden.

Ein guterhaltener Kinderwagen preiswert zu verkaufen * Anna Jünemann, Halle-Cröllwitz, Belfortstraße 7a.

Schw. Gehrock-Anzug, 2 schw. Ueberzieher z. verk. * Kronprinzenstr. 18, p. r.

Guterhalt., großes Sofa z. v. Freiimfelderstr. 16, II, l.

Achtung! Ein gutes Damenrad mit guter Bereifung ist billig zu verkaufen * Geiststr. 33, Hochpart.

Verschiedene Wirtschaftsgegenstände, sow. Werkzeug usw. billig zu verkaufen. Zu erfragen nachm. i. der Zeit von 3—7 Uhr * Gr. Wallstr. 29, III.

Eleg. Frack u. Winter-Ueberzieher, noch neu, f. größ. stärk. Herrn zu verk. Lessingstr. 41, II.

Meyers Konversations-Lexikon, 19 Bände, gut erhalten, zu verkaufen. Dittmar, * Merseburgerstraße 59.

1 f. n. D.-Fahrrad o. G., sow. 1 P. eleg. Herrenzugstiefel Nr. 45 zu verkaufen * Wielandstr. 11, III.

1 Bettst. m. M., Ausz.-T., Kronenleucht., Glasschr. z. v. Wielandstr. 28, bei Menz.

Großer eiserner Füllofen billig zu verkaufen. (†1041 Gläser, Merseburgerstr. 95.

Knabenrad m. Frlf. und Gummi 135 Mark, 1 Vertiko, Kleiderschrank, 1 Federbett m. Kiss. 95 M., Chaiselongue, 2 engl. Bett. verk. billig Stropp, * Bernburgerstr. 29, Laden.

Gramm. u. Zither zu verk. * Lauchstädterstr. 21, III, l.

1 Paar Gummischuhe f. Herren, Gr. 43, zu verk. Glauchaerstr. 79, II, r.

Wollene Schlafdecken zu verkaufen bei (b03492 Albert Martick Nachf., Halle, Alter Markt 2.

2 Kinderwagen, 1 Fahrr. ohne Bereif., 1 Bettst. m. Matr., 1 Kinderbett zu vk. * Raffineriestr. 6, III, l.

Küchenschrank, neu, modern, zu verkaufen * Torstr. 19, part.

Küche mit Büfett. Billard mit Elfenb.-Bällen zu verk. Schmeerstr. 14, I. *

Grammophon mit Platt. billig zu verkaufen. * Daßdorf, Georgstr. 9, III.

Kostüm, farb. englischer Stoff, Gr. 44, zu verk. Daselbst Zinkbadewanne, als Sitz- und Liegewanne verwendbar, zu verkaufen. * Henze, Sophienstr. 4, pt.

Kinderbett m. Gitter zu vk. Liebenauerstr. 168 III, l. *

Einschl. weiße Draht-Reformbett und Flurgard., Eiche, zu verkaufen * Königstr. 15, part. I.

Ein Paar neue Herrenschuhe Gr. 44, bill. zu verkaufen. Schräpel, Meteritzstraße 4, bei Rockendorf. Zwischen 4 und 6 Uhr.

Guterh. Herrenschuhe 44 z. v. Laurentiusstr. 15, p.

Beinkleider, Damenhalbsch. Gr. 37 billig zu verkaufen * Geiststraße 70, part.

Achtung! Gelegenheitskauf! Zirka 40 Ztr. Pflaumen, zirka 10 Ztr. Aepfel, sind mit Zubehör krankheitshalber zu verkaufen. Näheres durch **Wüstnek,** Halle a. S., Ecke Tholuckstr. und Wegscheiderstraße, Zigarrengeschäft. †

Mil.-Stiefel, neu, Gr. 29, Rock u. Hose, wenig getr. f. gr. schlanke Fig. z. vk. * Beyschlagstraße 7, III.

Küchentisch, neu, zu verkaufen * Ludwigstr. 20, Hof, I.

Waffenrock, Mil.-Arbhose u. Einheitsmütze zu verkauf. Paul, Fleischerstr. 19, II.

Ein P. ziemi. neue Mil.-Langst. Gr. 31 f. 90 M. u. guterhalten. Kinderwagen für 45 M. zu verkaufen * Ernestusstraße 21, Hausmann.

Dam.- u. Herren-Rad mit Freil. u. g. Gummi b. z. v. * Kl. Ulrichstr. 31, I, r.

Ein P. neue Herrensch. 39 zu verkaufen * Maribastraße 12, II, l.

Gebr. englische Drehrolle spottb. z. v. Steinweg 44, p.

Damenrad ohne Bereifung und Sitzwanne zu verkauf. Nickel, Hoffmannstr. 7, part.

2 gr. U.-R., Eigent. f. neu schl. Fig., 1 bl. U.-R. f. Wachtmstr. v., 1 Helm, 2 M. bl. u. gr. Uhrarmb. 1 St.-Hose, gr. z. verk., Klemm, Volkmannstr. 1, I.

Gebr. Waschw. und Faß z. v. Krukenbergstr. 8, I, l.

Guterhaltene blaue **Reithose** m. Leder, Schrittlg. 70, 1 P. Reitstiefel Nr. 27 Raacke, Paradeplatz 4.

Küchenschrank sehr guterhalten b. zu verk. * Eichendorffstr. 23, II.

Ein P. neue hohe Damen-Boxcalf-Schuhe preisw. zu verkauf., Gr. 41 * Karlstraße 31, III.

Keks einige 100 Rollen verkaufen preiswert * Gorzawski & Kleinau, Landwehrstr. 25, I.

6teiliger Kaninchenstall zu verk., Gr. Sandberg 8, Hof, I, r. 5—7 nachm.

Kleiderschrank, Vertiko, Plüschsofa, Sofa, Kom., Spieg., Schreibt. bill. z. vk. Kl. Ulrichstr. 27, I, Mitte.

1 P. wenig getr. Langstief. sehr guterh. Mil.-Schaftst. u. mehr. P. Herrenstiefeln alles Größe Nr. 42 zu verkaufen (We9 Dorotheenstr. 1a, I, r.

Zylinder, 1 schw. neue Litewka, 1 gr. Zink-Badewanne billig zu verkaufen * Schwetschkestr. 24, I.

1 P. guterhalt. K.-Schuhe Gr. 32 billig zu verkaufen Bernhardystr. 26, H. III, r.

1 Mandoline 50 Mark zu verkaufen * Hempel, Berlinerstr. 32.

Fahrrad m. G. u. Freilauf zu verk. Ostermann, Kuttelhof 11, II.

Fahrrad zu verkaufen (St.12 Schmidt, Ratswerder 6.

1 blauer Anzug, 1 gefärbt. Militär-Mantel, neu sind billig zu verkaufen Hans Buchwald, Breitestraße 31.

1 neues geldledernes **Reit-Saumenzeug** zu verkaufen (b03494 Glauchaerstr. 79, II, r.

Herrenstoffe prima Friedensware, **Kammgarn (reine Wolle)** elegante **Hosenstreifen** zu bekannt **billigen Preisen. Ruhland,** Leipzigerstr. 33, II.

Gebr. Küchenschrank, Tisch, Sofa, eis. Füllofen zu vk. * Albrechtstr. 20, part.

Ein getr. neuer gut. heller Anzug f. m. F., 2 P. neue Mil.-Stiefeln, Schnürschuhe Gr. 27—28 preisw. z. verk. Zwintschöna, Bruckdorferstr. 7b.

Schuhe Gr. 44 zu verkauf. Knauth, Schulstraße 9.

1 P. Kinderschuhe guterh. Gr. 20 zu verkaufen * Schönitzstraße 17, II.

Mod. chic. Leinenkleid zu verkaufen, Größe 42 * Bertramstr. 19, p., l.

1 P. H.-Stiefel 41, 1 P. Mil.-Schnürschuhe 41 billig zu verkaufen * Kunze, Hardenbergstr. 19.

½ Dtzd. gu. erh. Erstlingsjäckchen und 2 Steckkissen zu verkaufen * Freiimfelderstr. 9, p., r.

2 engl. Bettst. m. Patentm. guterh., 1 groß. rund. Tisch, 1 Grudeofen mit Rohr, 1 Kleiderschrank, 1 moderne Kinderbettstelle m. Matr., 4 Stühle billig zu verkaufen * Steinweg 24.

1 hellasierte Kücheneinricht., 1 hell gestr. Schlafzimmer, 1 kompl. Wohnzimmer, 1 guterh. Kücheneinricht. für 300 Mark zu verkauf. Meißner, Steinweg 24.

3 mod. Sofas, grau, blau u. rot a 400 M., Chaiselongue 160 M., zu verk. Steinweg 24.

Fast neuer dunkler Gehrock-Anzug Friedensw. billig zu verk. * Bergstraße 3, III.

Grammophon 10 Pf.-Einwurf, f. Gastw. verkauft * Rauchbach, Reilstraße 13.

Veränderungsh. b. z. verk. Neue Mil.-Langstief. 30/7, Mil.-Schaftstiefeln 27½/6, Mil.-Schuhe 27/5, Kinderschuhe 23, Schweizer prima Friedensw., Unterh., Drelljacke und Drellhosen, * Gr. Märkerstr. 21, II, l.

Autoreifen!
815×105 Michel. a St. 700.–
765×105 „ „ „ 600.–
760×90 „ „ „ 900.–
710×90 „ „ „ 800.–
Garniturenweise abzug. **Otto Sommer,** Roitzsch b. Halle a. S. *

Englischer **Tennisschläger** fast neu, verkauft * Gräfestraße 15, part. r.

Vogel-Bauer, transport., Fischglas m. St., Christbaumst., Kinderbett zu verk. Sahl, Fleischerstr. 38, II, r.

Weiß. Waschkleid Gr. 44 zu verkauf., Geiststr. 41.

Fahrrad-Mäntel und Schläuche b. z. v. Forsterstr. 47, p. r.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19190820028/fragment/page=0005

2 guterh. Bettst., Waschk. z. verk., Kl. Ulrichstr. 23.

Fast neuer Anzug,
Maßarbeit, Friedensw. u. 1 P. Langstief., Gr. 41—42 pwttb. z. v. Ammendorf, Mittelstr. 10, Hinterh. II.

2 guterhalt. Frackanzüge (mittl. Fig.) 1 Klapphut, 1 P. H.-Lackschuhe Gr. 41, fast neu, zu verkaufen
Humboldtstr. 13, II. r.

Guterhalt. Bruchband für 12 Mark zu verkaufen
Ludwigstraße 12, part.

Blauer Jünglingsanzug fast neu, billig zu verkauf.
* Lauchstädterstr. 11, H. I.

Einen Sportwagen und guterh. weiß. Korbkinderw. mit Verdeck, einen Kinderklappstuhl u. Kinderbettstelle billig zu verkaufen
Wiegand,
Blumenthalstr. 4, part. r.

Tennisanz., Sommerüberz. mittl. Figur zu verkauf.,
* Thomasiusstr. 2, II, I.

1 P. Langstiefeln, m. steif. Schäften, Gr. 42, 1 feldgr. Uniform zu verkaufen
* Thomasiusstr. 2, II, I.

Vollständig neue Schlafst., dunkel 1500 Mark verkauft sofort
Hofmann, Dölauerstr. 14.

Guterh. Mandoline z. verk.
* Bergstr. 4, Restaurant.

3 Oberhemden fast neu, 1 dunkle Seidenbluse, neu zu verkaufen.
Näh. Krausenstr. 2, II, I.

Wanderer-Damenrad
m. G. bill. z. verk., od. geg. 1 guterh. Frackanzug z. t.
Ammendorf,
Halleschestr. 15, II.

Zieh-Harmonika zu verk.
* Zietenstr. 6, I, I.

Neuer Anzug f. 12jährigen Knaben f. 46 M. zu verk.
* Talstraße 15, I.

Ein guterhaltenes Tafel-Klavier billig zu verkaufen
Albrechtstr. 24, b. König.

1 Bettst. oh. M., 1 Kindertisch zu verk., Naumann, Merseburgerstraße 15.

1 Hinterrad m. Torpedo, Holz für Drahtreifen, 1 Fahrrad (Rennrad) mit Schlauchreifen zu verkaufen
Carl Onderka,
Oleariusstraße 8, II.

Sechs größ. Gurken-Fässer zu verkaufen. Heinze,
Herrenstr. 19, Laden.

Neues hell. Wollkleid für jg. Mädch., weiß. Kl. Voll-Voile preisw. zu verkauf.
* Triftstraße 7, II, r.

2 Bettst. m. Matr., Volksbadewanne, Blumentisch u. and. zu verkaufen
Brandenburgerstr. 12, II, I.

Kindermantel und weißer Wollanzug v. 2—4 Jahr, neu, zu verkaufen
Viktor Scheffelstr. 4, I, I.

Leinene Herrenkragen
Gr. 39 billig zu verkaufen
* Hermannstr. 3, part.

1 guterhalt. Knetmaschine m. elektr. Antrieb sofort zu verkaufen, zu erfragen im elektr. Installations-Gesch., Alter Markt 4.

1 Herrn- u. Damenfahrrad u. Gaszuglampe zu verk., Viktor Scheffelstr. 17, I.

1 schw. Jackettanz., gr. Fig. 1 schw. u. gestr. Jackettanz. kl. Fig., fast neu, b. z. vk. Jaschke, Reilstraße 18.

1 P. guterh. Lederstiefel für Dam., Gr. 38, f. 10 M. u. 1 P. Gr. 41 f. 6 M. z. v.
* Krausenstr. 18, I. r.

Sehr guterh. Gobelin-Sofa zu vk. Halle a. S., Trotha, Götschestr. 2, I. Etg.

Neues mod. Sofa b. z. b. Hoffmann,
Lud. Wuchererstr. 37, H., I.

Ein ganz neues, modernes Harmonium m. 15 Registern f. 1540 M. z. verk. Bes. 5—7 nachm.
G. Schäfer,
Röpzigerstr. 197, I.

Ein fast neuer schwarzer Jackett-Anzug f. mittl. Person b. z. verk. bei Francke, Leipzigerstr. 3, i. Laden.

Eine Geige m. Kasten u. Noten für 120 Mark zu verkaufen
L. Wuchererstr. 29, I. H., I.

Mod. Kinderwagen und Klappwagen mit Verdeck b. z. v. Lindenstr. 48, IV.

+ Spül- +
Apparate für Frauen erhalten Sie bei
Speer,
Gr. Ulrichstraße 63.
gegenüb. Arnold & Troitzsch

+ Kranken- +
Fahrstuhl verleiht
Speer,
Gr. Ulrichstraße 63.
gegenüb. Arnold & Troitzsch

+ Damen- +
Binden, Ia. Qualität, erhalten Sie bei
Speer,
Gr. Ulrichstraße 63.
gegenüb. Arnold & Troitzsch

+ Baby- +
Wagen verleiht und verkauft
Speer,
Gr. Ulrichstraße 63.
gegenüb. Arnold & Troitzsch

+ Gummi- +
waren, i. best. Friedensqualität, erhält. Sie bei
Speer,
Gr. Ulrichstraße 63.
gegenüb. Arnold & Troitzsch

+ Zahn- +
Bürstchen, Bürsten, Handwaschbürsten kauf. Sie in best. Qualität bei
Speer, Gr. Ulrichstraße 63.
gegenüb. Arnold & Troitzsch

+ Bandagen +
aller Art erhalten Sie in la. Qualität bei
Speer,
Gr. Ulrichstraße 63.
gegenüb. Arnold & Troitzsch

Achtung!
Malerwerkz. u. Material passend für Anfänger. Todesfallshalber sof. zu vk. Dölau, Zechenhausstr. 2.

Dunkelblauer Anzug, Friedensw., fast neu, für schl. mittl. Fig. u. Frack m. Weste, f. starke mittl. Fig. z. v. Wielandstr. 17, III, r. Händler verbeten.

1 P. Kav.-Stiefeln, Gr. 42 preiswert zu verkaufen
Röpzigerstr. 199, I. r.

Strickmaschine
komplett zu verkaufen
Besicht. v. 6 Uhr nachm.
* Breitestr. 23a, part. r.

Reithose
guterhalt. Langstiefel und 4 bis 7 Monate alte Kaninchen
b. z. b. Sor. 7—11 vorm.
* Meckelstr. 16, Hof, p. I.

Säcke, 2 Zentner Inhalt, keine Ersatzware, zu verk. Preis und Offerten unter N. 1073 an die Expedition dieses Blattes.

1 P. n. Kindersch. 31 z. b.
* Gr. Brauhausstr. 2, III.

Kinderbettstelle u. Schaukel z. b. Bernhardystr. 9, II, I.

1 gebr. fast neue Singer-Schuhmachermaschine
vk. Weinholz, Schulstr. 13.
Daselbst auch eine gebr. Langschiffchen.

1 P. n. w. Schuhe Nr. 38 z. vk. od. g. Nr. 36 umzut.
* Luisenstr. 11, I.

Achtung!
großer gebr. Kl.-Schrank billig zu verkaufen
Hochstraße 9, part.

Guterh. Plüschsofa, Chaiselongue, Küchenmöbel, Bettstelle m. Matr., Kom., und Nähmaschine zu verkaufen
Zimmermann,
Gütchenstraße 1, part. I.

Tisch
zu verk., zu erfr. z. 5—6, Stricksner, Körnerstr. 35.

Kleine Theaterbühne komplett, transportabel, zu verkaufen. Offerten unter E. 1065 an die Exped.

Schw. Samthut 15 M., Kohlenkasten, Kohlenkorb (f. Ztr.), Spirituslampe, Backmulde zu verk. (†1046 Beesenerstr. 67, III. r., G., 5—7 Uhr.

Gehrock-Paletot, 2 Röcke, zu vk. Dorotheenstr. 4, III.

1 P. f. n. Halbstiefel, Gr. 27, zu verk. Diemitz, verl. Breitestr. 3, II. †

Komm. m. Glasaufsatz zu vk. Dorotheenstr. 14, III.

H.-Schnürschuhe Gr. 41, zu vk. Wittestr. 16, I. (†

Neuer blauer Anzug,
guter Stoff, Militärbluse und Hose zu verkaufen (†1082
Turmstr. 1, part. r.

Neues Damenfahrrad mit Gummibereifung und Freilauf zu verkaufen
†1063) Zwingerstr. 15, pt.

G. erh. Fahrrad m. Freil. u. pr. Bereif., Kuhkissen, neu, Friedensw. zu verk. Katz, Königstraße 19.

3 Schaufenst.-Vorbaue, für jedes Geschäft passend, zu verkaufen. (†1084
Wolff, Königstr. 5,
Konfitüren-Geschäft.

4 Kisten Eis- oder Sahnen-Waffeln i. ganzen abzugeben (†1085
Wolff, Königstr. 5,
Konfitürengeschäft.

Brillant,
2¼ Karat, selten schön, zu verkaufen.
Gefl. Offert. erbeten unter L. 6521 an die Fil. d. Bl. Leipzigerstr. 34. (†1073

2 gold. H.-Trauringe u. Musiknoten zu verkaufen
Königstraße 17, (†
Hof links III. Treppen.

1 Krimmer-Ueberzieher, f. neu, 1 P. braune Ledergamaschen zu vk. (†1048
Pfännerhöhe 46, II.

Mod. Klappwagen zu vk.
†1047) Martinstr. 8, II.

2 gleiche moderne neue
Bettstellen,
Hell-Eiche, mit 3teil. Auf.-Matr., Preis 650 M., z. vk.
* Goethestr. 8, I. lks.

F. neue Mandoline
zu verkaufen, Neugebauer, Neumarktstraße 1.

Schwarz. Wollkleid, gestickt, Gr. 42, m. Unterkl., zu verkaufen Schneider, Schillerstr. 37, vorn III.

Groß. fast neuer Kleiderschrank, hell, paß f. Schlafzimmer, preiswert zu verk.
Beesenerstr. 4, II. links.

E. gut erhalt. schwarze Herrenhose, f. schl. Figur, sow. Kindermantel zu vk.
* Torstr. 23, II. rechts.

Getr. Herr.-Gard., Mänt., Anz., Hut, Kopp., Handsch. zu verk. Parkstr. 10, I. L.

Ein fast neuer Viehtransportwagen
zu verkaufen. Näheres bei Herrmann, Reideburgerstraße 6, part. Tel. 4211.

1 N.S.U. Zweizylind.,
1 Wanderer. 2,5 PS.,
1 Borona 2.5 PS.,
1 Motosacoche 1½ PS
preiswert zu verkaufen.
Carl Köhler,
Kleiner Sandberg Nr. 23.
Telephon 5192.

W.-Fahrrad
mit guter G.-Bereifung billig zu verkaufen (b03608
Dorotheenstr. 12, Restaur.

Ein hochmodernes
Motorrad,
Wanderer, 2 Zyl., 4 PS., neuestes Modell, Doppelübersetz., Leerlauf, 3 Zoll-Gummibereifung, Geschw.-Messer, mit Tages- und Gesamtkilometer u. Uhr, 85 Kilometer Rundentempo, Kompressionspfeife in tadellos. Zustande, mit Beleuchtung, für 3000 M. zu verkaufen. (b03512
M. Neef, Piesteritz (Bezirk Halle),
Coswiger Chaussee 61.

2 Kisten,
zirka 10 Zentner schwer, 3,80 lang, 1,50 breit, 1,50 hoch, aus 24 Millimeter starkem Nadelspund, als Obstbude zu verkaufen.
Reichsverwertungsamt, Halle,
Lindenstraße 83.

Großer, heller, fast neuer Kinderwagen,
1 Teppich und andere Sachen billig zu verkaufen
Gr. Steinstr. 32, Hof I.

Damenblusen, K.-Gard., gelbe D.-Schnürsch. Gr. 37, H.-Lackstiefel Gr. 41 zu vk. Reilstr. 32, Färb. Laden.

6 eich. Stühle, b. u. M., Gask. m. Lampe, 3.-Tisch zu verkaufen
Sternstr. 10, III.

G. erh. Klapphut Gr. 55 u. 1 P. D.-Halbsch. Gr. 38 zu vk. Hirtenstr. 11, pt. l.

W. D.-Schuhe, Gr. 36, f. 25 M. Liebenauerstr. 175 p. r.

Niedriges H.-Fahrrad m. 1 n. Friedenschl. bill. zu verk. Wilhelmstr. 38, II.

2 Bettstellen mit Matr. zu verkaufen
Langestraße 31, I. rechts.

Wenig getrag. Gehrock, mittl. Figur, sofort zu vk.
* Gr. Steinstr. 22, III.

Manchester- u. engl. Jagd-Anzug,
neu, billig zu verk.
Gr. Berlin 14, Restaur.

Gardinen,
3 Fenster, neu (Creme), billig zu verkaufen
Gr. Berlin 14, Restaurant.

1 Klappwagen m. Verd., 1 gr. eiserne Bettstelle mit Matratze, 1 P. D.-Schuhe, Größe 36, billig zu verk.
* Fischerplan 3, II. links.

Guter Herrenstoff billig zu verkaufen
Brüderstr. 3, Plättladen.

1 P. schw. D.-Schuhe Gr. 38 zu vk. Graseweg 7, Stichel.

Getr. Anzug und Ulster, normale Größe, Militär-Sommer-Litewka u. Hose billig zu verkaufen
Glauchaerstr. 71E, II. rts.

Fast neue Gartengeräte aller Art sind bill. z. verk. Offert. unt. S. 1096 an die Exped. dies. Blattes.

Heller Klappwagen mit Verdeck zu verkaufen
Bechershof 11, II. r.

Guterh. Kinderwagen u. Herren-Regenschirm zu vk. Gr. Ulrichstr. 18, III. lks.

Erstklassige italien. Mandoline, reinster Ton, mit Futteral, u. 1 Satz Saiten zu verk. Ansicht von 2—3 und 7—9 Uhr (†1091
Blücherstr. 16, I. r.

Von privater Seite zu verkaufen:
Neuer Sportmantel
200 M. (†1089

1 P. Halbschuhe m. Lackkappe, Gr. 41, neu, 65 M.
Lux, Merseburg,
Lindenstraße Nr. 3, II.

Neuer Anzug für große, schlanke Figur, weil zu klein, meistbietend zu verkaufen. (a6230
Frau Pastor Burdach,
Ludw. Wuchererstr. 36, I.

Eleganter Salon
zu verkaufen.
Offert. unt. T. 8697 an die Exped. dies. Bl. (a6228

Achtung!
Ein sehr gut erhaltenes
Torweg,
1 Tür und 1 eis. Träger sofort zu verkaufen
b5031) Landsbergerstr. 65.

Sportwagen zu verkauf.
†940) Südstr. 1, part. r.

Schränke, Vertikos, Tische, Stühle, Sofas, Bettstellen m. Pat.-Matr. verkauft
Karl Bieler,
Albrechtstraße 39. (b1993

8 PS. Benzinmotor, Friedensware, gebr., aber gut erh., zu verkaufen.
Gebr. v. Rauchhaupt, Mücheln
Bez. Halle a. S. (a03226

Gleichstrommotoren,
5, 10 HP., 440 Volt, u. Kl. Motore, Handbohrmasch., Drehstrom, verk. (b5948
Bönicke, Leipzigerstr. 54.

Fahrradbereifungen
kaufen Sie schon von (b0
200 Mk. an
Martinstr. 5, hinter Leipz. Turm.

1 gebr. Nähmaschine,
sehr gut erh., billig zu vk.
Fahrrad-Arold, Halle a. S.,
Hackebornstrasse 4a.

Karbidlampen
für Hausbedarf u. alle
Berufszweige
kaufen Sie am billigsten im
Spezialgesch. f. Karbidlampen
Martinstraße 5. (b03509

3 Paar gebrauchte Damenschuhe, Gr. 38, und 1 P. weiße Kinderschuhe, Gr. 27, billig zu verkaufen.
Kunze, Gr. Ulrichstr. 16, II, zweiter Eing. Dachristr.

1 altes Jackett und Frack für Kellner zu verkaufen
* Augustastr. 11, II.

Hänge-Gas,
1 Krone, Mess., hell, M., 1 desgl. Zugl., m. 3 od. Fl., mehrere Pendel, wie neu, zu verkaufen
Magdeburgerstr. 10, Erdg.

Roter Teppich, 2×3, Anzug aus feldgr. Stoff, Gr. 1,72, zu verkaufen
Viktor Scheffelstr. 14, II.I.

Verkaufe billig (b03620
1 großes
Marmor-Fischbassin
und mehrere
Ausstell.-Schränke.
Paul Schnabel,
Leipzigerstraße Nr. 52.

Eleg. schw. W.-Ueberzieh., schw. Samthut bill. zu vk.
o4178) Triftstr. 19a, II. I.

1 Motorrad,
prima Bereifg., gefüttert, 3½ PS., zu verkaufen
o4179) Rainstraße 9.

Gut erhalt. Fahrrad
mit guter Bereifung zu vk.
o4280) Rainstr. 9.

N. Waffenrock bill. zu vk.
Gr. Brunnenstr. 67. (o

Restaurations-Büffet mit Zink ausgeschl. verschließb. auch als Ladentisch z. gebr. verkauft
Wilhelmstraße 17, I.

Verk. Pianino-Wohn.? Eine 3-Zi. u. 1 4-Zi. Normaldeute, 1 I. u. 1 bef. Koro. Auss. K. Lehmann, Talstr. 26d. (o

Ein gut erhalt. Fahrrad mit Gummibereifung bill. zu verkaufen. Eschke, o4182) Seydlitzstr. Nr. 37.

Ein p. Schaftstiefeln, neu billig zu verkaufen
Tholuckstraße 4, Laden.

1 P. Damenstiefel Gr. 37 zu verkaufen
Robert Franzstr. 4, p. r.

Ein kleiner Handwag.
bis 10 Ztr. Tragkraft auch für kleines Pferd passend zu verkaufen
Wetzel, Kellnerstraße 8. im Gartenhaus.

Küchenschr. u. Küchentisch z. v. Thüringerstr. 22, III.

4 Fahrradmäntel, neu 8 Schläuche, gebr., luftdicht billig zu verkaufen
Röpzigerstr. 1, I. I.

Holzgitter f. Stall, Garten usw. zu verkaufen
Wilhelmstraße 17, I.

Jagdgewehr, hahnlos vorzügl. im Schuß, Kal. 12, mit Patronen.
Tholuckstraße 4, Laden.

Guterh. Chaiselongue und feld. Bluse zu verkaufen
* Barfüßerstr. 17, I. r.

Ein guterh. Winterüberzieh. sofort zu verkaufen
Herbartstraße 2, 1 Tr. bei Fr. Schwarze.

Elegantes schwarz-seidenes Gesellschaftskleid billig zu verkaufen
Gr. Märkerstr. 3, III. r.

Federbett billig zu verk.
Gr. Märkerstr. 3, III. r.

2 P. Damenstief. Gr. 37 zu verk., Graseweg 3b, II.

Zwei starke
Wagenachsen
mit dazu gehörigen Federn u. mehr. fast neue Sielengeschirre zu verkaufen
Schrader, Diemitz,
Berlinerstr. 19, Tel. 3182.

Korbkinderwagen
Bettstelle m. Matr. z. verk Hecht, Gr. Märkerstr. 4, H. II.

Stabiles Fahrrad
als Geschäftsrad verwendbar, Freilauf mit guter Gummibereif. zu verkauf.
Besicht. von 6 Uhr an.
* Krukenbergstr. 3, III. r.

Neuer Mil.-Mantel z. verk.
* Gr. Märkerstr. 21, II. I.

Guterh. Bettstelle und ein Fenst. neue Gardin. b. z. v. Lud. Wuchererstr. 37, I. I.

Mühlen-Abbruch!
Bockmühle auf Abbruch zu verkaufen (a6244
Rittergut Amt Gerbstedt, (Bez. Halle).

Schuhmach.-Maschine
zu verkaufen (b03511
F. Noah, Leipzigerstr. 16.

4 Heereswagen
zweispännig, à 400 Mark, zu verkaufen (b5946
Carl Köhler,
Maschinen- und Apparate-Bau-Anstalt, Tel. 5192,
Kl. Sandberg 23.

Schwarzer Gehrock,
wie neu, f. mittl. Fig. z. v. Am Güterbahnhof 5, III. I.

Für Polsterer u. Tapezierer
sowie Versandgeschäfte äußerst günstiges Angebot in guten Hanfbindfaden weit unt. Tagespreis. Anfragen erbeten unt. B. 1107 an die Exped. dieses Bl.

Bl. Gaskrone bill. zu verk.
Humboldtstraße 5, part. r.

Großer Posten leere Kisten kleine mittlere und große gibt preiswert ab
F. H. Weber,
Gr. Steinstraße 46.

Guterhaltener Frack (gedrungene Mittelfig.) u. eis. Mädchenbettstelle zu verkaufen
Lindenstr. 86, Hochpart.

Gelegenheitskauf für junge Eheleute, komplette
Stube und Küche
preiswert abzugeb. zu erfr. † Krukenbergstr. 23.

2 Fahrräder
Nähmaschinen, Wringmaschinen, Brotschneidemaschine, Liegestuhl, Tisch, Bettstelle m. Matr., Federbett, weiße Kindermöbel, Tisch, Bank u. Stühle zu verkaufen (b03521
Schleich, Alter Markt 34.

Zinkbadewanne u. kleiner schwarzer Spitzenumhang zu verkaufen
Steinweg 40, II. †

Neue eleg. Herrenschnürschuhe, Gr. 45 f. 48 Mark zu verkaufen
Dzondistraße 5, part., I

Orig.-Strebel-Warmwasserkessel
neu, 9,00 qm ab Lager zu verk. Angeb. u. B. D. 1173 an Rudolf Mosse, Brüderstraße 4, erbeten. (a5056

Guterh. Petroleum-Kronenleuchter billig zu verkauf., Mathes,
Lud. Wuchererstr. 65, p.

Dunkelbl. Tuchjacke guterh. zu verk., Burgstr. 4, II. I. Besicht. vorm. 9—11 Uhr.

Schwarze Spangenschuhe Nr. 38 zu verk. (a5047
Goethestraße 20, II.

Treibriemen
aller Art, verschiedene Dimensionen, kein Papier, verkauft billig (a5046
J. Sternlicht,
Alter Markt 11.

Nähmaschine billig zu verk.
* Ratswerder 15.

Ein Paar elegante
Sielengeschirre
preiswert zu verkaufen
Dessauerstraße 5, part.

Ladenregal
billig zu verkaufen
Tholuckstraße 4, Laden.

Zu verkaufen:
1 sehr guterh. Klavier, 1 Kodak-Apparat Nußb., 1 Kodak-Apparat, Rollfilm 13×18, 1 Frack u. 1 Gehrock f. mittl. Person, 1 Herren-Fahrrad mit sehr guter Bereifung,
Restaurant Gambrinus,
Merseburgerstraße 112.

Kaufgesuche

Hamster-, Maulwurf-, Kanin- und andere Sorten Felle, Roßhaar und Wolle kauft zu höchsten Preisen 132
A. Weise,
Pelz- und Fellhandlung,
Rannischestraße 1.
Telephon 1667.

Marmortische, runde und viereckige, w. zu kaufen gesucht.
Off. an Postschließfach Nr. 4 Schöppenstedt. (a03219

Möbel, Betten, Wäsche usw. kauft und zahle annehmbare Preise
Frau Hornickel,
Gr. Klausstraße 19,
A. d. Klausbrücke, T. 4314.

Piano, Nähmaschine
geg. hohe Bezahl. z. k. ges.
* Schmeerstr. 14, I.

Alte
Zahngebisse
auch einzelne Zähne sowie Platinabfälle
Gramm 7.80 kauft die
Ein- und Verkaufs-Zentrale
Kl. Klausstraße 18.
Fernsprecher 2191.

Keine Prahlerei!
das meiste Geld f. Möbel, Sofas, Federbett., Pfandscheine, Wertsachen zahlt
Hennicke,
Kl. Ulrichstr. 15, Tel. 4314.

Wein-, Sekt- u. Wasserflaschen
kauft und holt ab
Karl Händel, Annastraße 6.
Telephon 3340.

Münzen
und Medaillen kauft
A. Riechmann & Co.,
Sophienstr. 86. 136

Kaufe zu hoh. Preisen gebr. Bett., Nachl., Nähm., Uhren, Waffen, alle Musikinstr.
A. Hofmann, Leipzigerstr. 27, am Turm. (b772

Leihhausscheine!
Gold und Edelsteine kauft
Wittig, Grünstr. 29.

Spiralbohrer (neue Ware) gegen Kasse zu kaufen gesucht.
Otto Knorr,
Schillerstraße 24, II.

Eisernes Gitter, 1,25—1,50 Meter hoch, f. Schweineställe zu kaufen ges. Schlossermstr. Hippe, Breitestr. 34.

Nähmaschinentisch mit Schwungrad zu kauf. ges. Off. m. Preis unt. E. 1105 a. d. Exp. d. Bl.

Spiralbohrer
nur neue Ware, kauft
G. A. Palm, Industriebedarf
Magdeburg, Weinberg 3.

Biergläser,
$^{4}/_{10}$ oder $^{3}/_{10}$ Inhalt, großer Posten
zu kaufen gesucht. (b2011
Kurzhals,
Rabeninsel bei Halle.
Telephon 1850.

Laden-Einrichtungen zu kaufen gesucht. (†1094
Karl Thürmer, Dessauerstraße 24, Telephon 3679.

Schreibmaschine
(Continental), gebraucht, aber tadellos erhalten, zu kaufen gesucht.
Off. u. C. 1023 an d. Exp.

Klavier
zu kaufen gesucht. Offerten unter L. 6241 an die Fil. ds. Bl. Leipzigerstraße 34.

Guterh. gebraucht. Anzug, dunkel, für Größe 71 zu kaufen gesucht.
Nachwitz, Ludwigstr. 20.

Guterhaltene Gummibereifung,
28×1¼, preiswert sofort z. kaufen gesucht und gegen gebrauchte Gummibereifg., 28×1½, umzutauschen.
Fr. Rüprich,
Alsleben a. S. (a6208

Gehrock-Anzug
oder einzeln zu kaufen gesucht. (b03483
Rosenblatt,
Volkmannstraße 8.

Suche sofort 2 gebrauchte
Schreibmaschinen,
wenn möglich mit Tischen.
Off. u. D. 1024 a. d. Exp.

Fernspr.-Apparat,
Mod. O. B., mit Kurbel zu kaufen gesucht. Angeb. unter C. 97 an Rudolf Mosse, Gera-R. (ma1619

Guterhaltene
Rotweinflaschen
kauft André,
Wörmlitzerstraße 12.

Herrenfahrrad,
ohne Bereifung, zu kaufen gesucht. Off. unt. E. 1026 an die Exped. ds. Blattes.

Gebrauchte Kontormöbel
zu kaufen gesucht. Offerten an Schneider (Haasenstein & Vogler, A.-G.), Gr. Ulrichstraße 63.

Turngeräte zu kaufen gesucht. Off. u. T. 8587 an d. Exp. d. Bl.

Suche einen gebrauchten Schraubstock zu kaufen. (†
Schriftl. Offerten n. Rud. Hamplstraße 4, 2 Tr. rechts.

Trauerschleier
zu kaufen gesucht (†988
Leipzigerstraße 34.

Militärmantel, möglichst neu, zu kaufen gesucht. Schreiber, (†984
Gr. Brunnenstraße 25.

Lederne Aktenmappe zu kaufen gesucht. Ang. u. C. 963 an d. Exp. d. Bl.

1 Anzug und Ueberzieher von best. Familie zu kauf. ges. Off. an Otto Becker, Nickel Hoffmannstr. 20, II.

Kaufe
nur Donnerstag, den 21. August von 9 bis 6 Uhr alte
Gebisse
auch zerbrochene, sowie Platin. Zahle die höchsten Tagespreise im Hotel „Sachsenhof" Talamtstraße 6, Zimmer Nr. 17.

Material zum Wasserklosettbau
gegen Zement zu tauschen oder zu kaufen gesucht
Große Gosenstraße 12.

Smyrna- oder Perser- Teppich,
ungefähr 3×4 Meter, tadellos erhalten, aus Privathand zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe unter B. C. 1172 an Rud. Mosse, Brüderstraße 4, erbeten. (a5044

Medizingläser
von 5 bis 1000 Gramm, weiß und braun, rund, sechs- und achtkantig hat ständig große Posten am Lager
Carl Niestrate, Glaswaren engros, Rud. Haymstr. 31. Telephon 4795.

Sehr gut erhal. (†1065
Chaiselongue
zu kaufen gesucht. Off. an Pfannschmidt,
Ludwigstraße 51, part.

Zu kaufen gesucht:
Kutscher- oder Chauffeur-Anzug
(Lederjacke bevorzugt).
Alfred Drescher, Magdeburgerstrasse 34. (†

Lederner Klubsessel
zu kaufen gesucht. Offert. unt. T. 8797 an die Exped. dieses Blattes. (b5956

Silbermünzen zu kaufen gesucht. Neugebauer,
Neumarktstraße Nr. 1.

Isoliertes
Kupfer-Kabel,
ca. 25—35 Qu.-Millimeter Querschnitt, kauft
C. Beutin,
Bernhardystraße Nr. 2.
Fernruf 4021.

G. erh. Teppich z. kauf. ges. Lessingstr. 40, part.

Mod. H.-Schreibtisch
mit Aufsatz aus Privathand zu kaufen gesucht
Böllbergasse 2, parterre.

Gut erhaltene, lederne Aktenmappe zu kaufen gesucht. Offert. unt. N. 1068 an die Exped. dieses Blattes.

Motorradreifen und Schlauch,
26×2½, zu kauf. ges. Off. nach Eisdorf (Mansfelder Seekr.), Hauptstraße 18.

Hanfstricke, neu oder gebrauchte, zu kauf. R. Meinhardt, Gr. Brunnenstr. 61.

1 gebr., noch gut erhalt. Bier-Apparat, sowie Restaurant-Tassen zu kaufen gesucht.
M. Schesny,
Merseburgerstr. 58, part.

1 Schreibtisch, b. 1,10 m lg., u. 2 Sessel, gebr., zu kauf. ges. Off. u. V. 1059 a. d. Exped. d. Bl.

Fahrradmantel
f. Holzfelge Gr. 28×1¾×1¾, für Stahlfelge, Gr. 28×1½ zu k. ges. Off. nach Rainstraße 1, I. r. erbet.

Nähmaschine
guterhalten und nähend zu kaufen gesucht. (b03507
Dorotheenstr. 12, Restaur.

Viehmarkt

3 starke junge Pferde
3 Fohlen
u. einen sprungfähigen
Herdbuchbullen
verkauft (a6216
H. Boyde, Brehna.
Tel. Rotzsch 42.

7jähriges gutes Arbeitspferd,
brauner Wallach,
1,72 Meter hoch, steht preiswert zum Verkauf.
Karl Thomas,
Möderling, Unterdorf 13
bei Mücheln.

Hundeflöhe
tötet man sofort mit
„Jucfin".
Man staubt ein und in 1 Minute sind die Flöhe tot, nicht nur betäubt.
„Elvergo", e. G. m. b. H.,
Gr. Märkerstr. 5. (b

Ziege, 6 Mon. alt, u. ein. Zentner Heu zu v. Kruschwitz, Canena, Neuestr. 4.

1 alter Kaninchenbock, 4 alte Hühnen,
1 alte Häsin mit 8 Jung., 5 jüngere Kaninchen zu verkaufen von 6 Uhr abends an.
Nagel, Büschdorf Nr. 41.

Dtsch. Schäferhund,
6 Mon. alt, zu verk.
Zwingerstr. 19, II. rechts, Eing. Albert Schmidtstr.

Ia. Vogelfutter
zu haben
„Elvergo" e. G. m. b. H.
Gr. Märkerstr. 5.

Kaninchen zu verk. Hagenbüchner, Glauchaerstr. 56, I.

Vom Donnerstag den 21. ds. Mts. ab stehen bei mir zum Verkauf
4 gute Belgier
ca. 7- und 8jährig
4 Oldenburg.
4- und 7jährig
4 Dänen 6- und 7jähr.
darunter 2 tragende Stuten. a5053
Die Pferde sind preiswert und reell.

Emil Schilling, Halle a. S.
Raffineriestr. 6. Tel. 2794. a5053

Schnitzel
vollwertig verkauft
„Elverge" e. G. m. b. H.
Gr. Märkerstr. 5.

4 gr. u. 2 kl. Kaninchen evtl. mit Stall zu verk.
Alt Königstr. 45, I. Rest.

Schäferhund, Rüde, 1½ J. alt, Schäferhündin 8 Wch. alt, Schäferhündin 11 Mon. alt, Pinscherrüde, 10 Mon. alt, zu verkaufen.
Kremling, Martthastr. 32.

1—2jähr. Rassehund zu kaufen gesucht. Offert. unt. N. 1093 an die Expedition dieses Blattes.

Kleiner Russe,
7jährig,
zu verkaufen
Kleine Ulrichstr. 15.

Junge Melkziege und Lamm zu verkaufen.
Probst, Schletau b. Halle, Bahnhofstraße 47.

Ein acht Wochen alter Terrier zu vertauschen oder zu verkaufen. Näheres
Röpzigerstr. 192, II. links.

1 Fohlen,
¼ J. alt, edle Rasse, braun, sofort bill. zu verk. Näh. und Besicht. bei (a6229
M. Arnold,
Niederwünsch, Bez. Leipz., Leipzigerstr. 34.

Pferde-Verkauf.
Verkaufe ein kräft., flottes
Pferd.
Tierarzt Schienstedt, Könnern.
Fernruf Nr. 16. (a6242

Zwerg-Rehpinscher,
reinrassig, schwarz mit rostbraun, nicht über 20 Zentimeter groß, zum Decken oder zu kaufen ges.
Schüler,
Ludw. Wuchererstr. 19.

Glucke mit Küken, sowie 2 Gänse billig zu verkaufen
Hoffmann, Seebenerstr. 52.

2 kl. Schweizerziegen u. gr. pr. Enten zu v. Trautmann, Cröllw. Belfortstr. 7.

Eine Melkziege
zu verkauf. Paul Klepzig, Reideburg Nr. 15. (a03244

1 strammer Russe,
roter Fliegenschimmel, m. Geschirr und Federtafelwagen für 3600 M. und
1 Schweiz. Milchziege
zu verkaufen.
Müller, Eichendorffstr. 28.

Gutgeh. Jagdhund
zu kaufen oder währ. der Saison zu leihen gesucht.
Oekonomie (a5051
Seydlitzstraße Nr. 31.

Zwergrehpinscher, schwarz mit weiß. Brustfleck zu verkaufen
Gosenlusstraße 4, III.

1 schw. Arbeitspferd preiswert zu vk. Teutschenthal, Querfurterstr. 17. (W130

Melkziege, zweimal gelammt, zu verk. (o4174
Dietsch, Gr. Brunnenstr. 45, II

1 Rammler, franz. Silberkaninchen zu verkaufen. Olbricht, Glauchaerstraße 18, I.

Gr. neumelk. Kuh
mit Kalb zu verkaufen.
Friedrich Rotitz,
Lochau Nr. 38.

Verschiedenes

Als **Haus-Schneiderin**
empfiehlt sich (†990
M. Büchner,
Schillerstraße 15, 1 Tr. l.

Dauerwäsche
(Zephir, Friedensqualität) Steh- u. Doppelkragen, in allen Größen lieferbar. Wiederverk. hohen Rabatt.
Gr. Wallstraße 11, Laden.

Herren-Stärkewäsche sowie Stückwäsche nimmt an
Fr. Gaßmann,
Meckelstraße 8, 2 Treppen.

Ehrenerklärung!
Die Beleidigung, welche ich über Herrn Wilhelm Reitz geäußert habe, nehme ich reumütig zurück und erkläre selbigen für einen ehrlich., unbescholt. Mann.
Witwe Friederike Berger,
Spiegelstraße 10, pt.

Umzug v. Halle n. Königsberg i. Pr., 5-m-Möbelw. ohne Uml., Ende Septbr. ges. Off. unt. B. 962 an d. Exped. dies. Blattes.

Hüte
Filz, Velour u. s. w. werden gewaschen, gefärbt, nach neuesten Formen umgearbeitet u. in bekannt sauberer Ausführung geliefert!
A. Tenner, Hutfabrik, Mittelstr. 6, I.

Hornhaut
Hühneraugen, Ballen und Warzen werden in wenigen Tagen mit **Kukirol** vollkommen schmerzlos beseitigt. Preis Mk. 1,50. In Drogerien u. Apotheken erhältlich. Vorsicht vor Nachahmung. Engr.-Lag. M. Weltsgott, Nachf.

Gummi Luftkissen
Ia. Verband-Watte
E. Kertzscher,
unt. Leipzigerstraße
Ecke Poststr.

Zigaretten
Goldmundstück
reiner gelber Tabak
F. Banderole
820 Mk. per 1000 liefert
H. Glaser, Leipzig,
Katharinenstr. 17, Tel. 3918

Firnis, gar. rein, Leinöl, gar. rein, streichfertige Farben, Terpentinöl-Ersatz, Schmieröle, Staufferfett
liefert äußerst preiswert
Fritz Strube,
Halle a. S., Ankerstraße 11.
Fernruf 4554. (b03516

„Hollandia",
feinste weiße Emaille-Lackfarbe für Innen- und Außenanstrich
(gar. Friedensqualität)
Leinöl,
roh und gek.,
in Fässern u. Kannen,
Schellack
liefert prompt
Waldemar Wiebel,
Emmerich a. Rhein.
(Ex 924

Herren-Stärkewäsche und Familienwäschen
werd. saub. u. schn. ausgef.
Wasch- und Plättanstalt
Brüderstraße 3. (*

17½jähr. geb. musik. Dame sucht ebensolche **Freundin**
aufrichtige
Off. u. L. 6501 a. die Fil. Leipzigerstr. 34. (†1072

Rasier-Apparate
von M. 3.50 bis 40.—
E. Kertzscher,
unt. Leipzigerstraße
Ecke Poststr.

Albrechts Naturheilanstalt
Meine Heilanstalt habe ich verkauft, sobald ich von d. Reise zurückkomme, werde ich meinen Beruf wieder aufnehmen. (b1999
Dir. Albrecht.

Im Süd. ¼ Mrg. Acker als
Schrebergarten
zu verpachten. Näheres
Steinweg 52, H. 3 Tr. r.

Rippentabak,
geschnitten, garantiert rein, unvermischt, Pfund 17 Mk., versendet von 10 Pfund ab Nachnahme. (b5764
Wilhelm Wolf,
Zuffenhausen, Schließfach.

Blondine
im Kino
am Donnerstag zum Freitag 5 Uhr in Kaffee David verabredet, wird um Lebenszeichen gebet. Off. unt. M. 1012 an die Exped. dieses Blattes.

Bandonionspieler! Achtung!
Zwecks Gründung eines Bandonion-Orchesters (nicht gewöhnlicher Art) werden tücht. Blattspieler, welche vor allem großes Interesse besitzen, gesucht. Treffpunkt: Donnerstag, den 21. 8., abends 8 Uhr „Zum Kronprinz", Friedrichstraße.

Geschlecht und Liebe
Prof. Dr. Allraun gibt Aufklärung in allen Fragen, über welche Brautund Eheleute orientiert sein müssen. Was muß man vor der Ehe von der Ehe wissen? Preis 2 M. Nachn. 30 Pf. mehr von
P. Wohlgemuth,
Dortmund, Heroldstr. 70.

Stroh
gibt ab im einz. und Ztrn.
E. Banse, Kellnerstr. 1.

Schreib-Arbeiten jeder Art
werden schnell und sauber ausgeführt. In Not. bitte um gütige Unterstützung. Offert. unter A. 1101 a. d. Exped. d. Bl. erbet.

Lehm
unentgeltlich abzufahren.
Alters- u. Pflegeheim.

Tausche tadellos. Schreibtisch geg. guterh. H.-Fahrrad. Kühlemann, Union-Wäscherei, Barbarastr. †1071

D.-Schuhe 40, w. getr., g. 41 umzut. Augustastr. 3, I. †

Frl. liefert billig schriftliche Arbeiten durch Stenographie und Schreibmaschine. (Schreibmaschine ist vorhanden).
Lindner, Breitestr. 22 p. r.

Wäsche
zum Waschen und Plätten wird angenommen
Jacobstr. 47, Hof, pt. r.

Ratten, Mäuse
sichere Spezialmittel.
Engel-Apotheke,
Kleinschmieden 6.
Post-Versand.

Durchschlag-Papier!!
von 10 M. 1000 Blatt an
Aug. Weddy
Leipzigerstr. 22/23. (c466

Deibleiweiß, Leinölfirniß, Japan-Emaillelack
wieder vorrätig bei (b3218
Max Ott, Steinweg 26.

Tapeten
in großer Auswahl.
Walter Sommer
Leipzigerstr. 22. — Tel. 3362

Mützen
— zu billigen Preisen. —
Magazin zum Pfau,
F. Eisbein, Kleinschmieden, Ecke Gr. Steinstr.

Auskunft umsonst bei
Schwerhörigkeit,
Ohrgeräusch, nerv. Ohrschmerz über ... unf. tausendf. bewährt., patentamtl. geschützt. Hörtrommeln. Größe
Bequem u. unsichtb. z. tragen. Glänz. Anerkenn. Sanis-Versand, München 885b.

Bohrpaste,
wirklich gute, schmalzartige Ware, nicht eintrockn., hell und dunkel, liefert jedes Quantum sofort ab Lager „Merkur",
Eink.- u. Handelsgesellsch. m. b. H., Königstraße 70.
Fernruf 3425.

Kleid. fert. eleg., auch Aend.
Merseburgerstr. 5, II. lks. †

Bettnässen
Abhilfe sofort
Alter u. Geschlecht angeb.
Auskunft umsonst.
Merkur-Versand
München 29 r.
Neureutherstrasse 13.

Flechtenleiden
Dauerbeseitigung. Reichspatent. Prospekt gratis.
Sanitas-Depot, Halle a. S., 175

Torfstreu, Torfmull,
deutsche Qualit. lief. wieder
Jakob Blocher,
Halle-S., Magdeburgerstr. 8,
Telephon 5984.

Peral-Salbe bei
Hautjucken
Geruchlos! Dose 3.80 Mk.
Niederlage u. Versand
Engel-Apotheke,
Kleinschmieden 6. lfd.

Mehr. Fuhr. Pflast.- und Feldsteine
unentgeltlich abzufahren.
Joh. Ewald, Steinweg 2.

Weißnähen und Knaben-Anzüge fertigt an
Beidler, Jacobstr. 41, I.

Ein Posten gute Zigarren
sind zum Verkauf eingetroffen bei (a623
E. Büchel, Jena,
Schloßgasse 9.

Schwarzen Tee
hat abzugeben
C. Boeke,
Zigarren-Geschäft,
Große Steinstraße Nr. 34.

Grünfuttermais
für Pferde, Kühe, Ziegen Ecke Ladenberg- u. Turmstraße täglich 4—3 Uhr in Fuhren u. einzeln zu verk.

Cocos-Fußmatten
prima fest, Cocosgewebe, kein Ers., d. Stck. 10 und 12 M. geg. Voreinsend. d. Betrages u. Porto. Bei 4 St. erf. franko Zusendg. durch M. Nüssenstein in Rheine i. Westf., Eschendorf.

Umzugsgelegenheit!
Möbelwagen geht sofort leer von Leipzig n. Halle, Ende d. M. mit halber Ladung nach Magdeb. u. Leipzig, Ende d. M. von Berlin nach Halle. Näh. d.
Möbeltransportgeschäft
von C. Rechenberg,
Krukenbergstr. 23. Tel. 2460

Yoghurt!
Echte arab. Reinkultur, jahrelang haltbar, einmal. Anschaffung. Dose, ausreichend f. hunderte Liter Milch, nur 5 M. franko. Prospekt gratis. Rührige Vertreter gesucht. (b87
Emil Hellmuth,
Leipzig, Wiebelstraße 8.

Offeriere
in klein. und gr. Mengen alle Sorten (Ex2

Tabak und Zigaretten.
Anfragen unter L. L. ... „Dortmunder Tageblatt",
Dortmund.

Damenkleider, Kostüme, Mäntel werden schnell und gut sitzend angefertigt (†109
Leipzigerstraße 70/71, III. rechts, Eingang Hof

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19190820028/fragment/page=0006